

Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio
Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft
Band: 63 (1945)
Heft: 115

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 04.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Schweizerisches Handelsamtsblatt

1129

Feuille officielle suisse du commerce • Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint täglich, ausgenommen an Sonn- und Feiertagen - Paraît tous les jours, le dimanche et les jours de fête exceptés

Nr. 115 Bern, Samstag 19. Mai 194563. Jahrgang — 63^{me} annéeBerne, samedi 19 mai 1945 **N° 115**

Redaktion und Administration: Effingerstrasse 3 in Bern. Telefon Nummer (031) 21680
Im Inland kann nur durch die Post abonniert werden. Gefl. Abonnementsbeträge nicht an obige Adresse, sondern am Postscheiter einzahlen — Abonnementspreise: Schweiz: jährlich Fr. 22.30, halbjährlich Fr. 12.30, vierteljährlich Fr. 6.30, zwei Monate Fr. 4.50, ein Monat Fr. 2.50; Ausland: Zuschlag des Portos — Preis der Einzelnummer 25 Rp. — Annoncen-Regie: Publicitas AG. — Inserionsstarif: 20 Rp. die einspaltige Millimeterzeile oder deren Raum; Ausland 25 Rp. Jahresabonnementspreis für die Monatsschrift „Die Volkswirtschaft“: Fr. 6.30.

Rédaction et administration: Effingerstrasse 3 à Berne. Téléphone numéro (031) 21680
En Suisse, les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste. On est donc prié de ne pas verser le montant des abonnements à l'adresse ci-dessus — Prix d'abonnement: Suisse: un an 22 fr. 30; un semestre 12 fr. 30; un trimestre 6 fr. 30; deux mois 4 fr. 50; un mois 2 fr. 50; étranger: frais de port en plus — Prix du numéro 25 ct. — Régie des annonces: Publicitas SA. Tarif d'insertion: 20 ct. la ligne de colonne d'un mm ou son espace; étranger: 25 ct. Prix d'abonnement annuel à „La Vie économique“ ou à „La Vite economica“: 6 fr. 30.

Das „Schweizerische Handelsamtsblatt“ gelangt am Pfingstmontag nicht zur Ausgabe.

La „Feuille officielle suisse du commerce“ ne paraîtra pas le lundi de la Pentecôte.

Inhalt — Sommaire — Sommario

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Konkurse und Nachlassverträge. Faillites et concordats. Fallimenti e concordati.
Handelsregister. Registre du commerce. Registro di commercio.
Antrag auf Allgemeinverbindlicherklärung einer Teuerungszulage im Maler- und Gipsergewerbe.
Südamerikanische Elektrizitäts-Gesellschaft, Zürich.
Société foncière de Bon-Port (Montreux).

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Suppression de la suspension provisoire des publications relatives au commerce extérieur de la Suisse.
Le commerce extérieur de la Suisse en avril 1945.
Verfügung des EVD betreffend die Heimarbeit in der Uhrenindustrie Ordonnance du DEP concernant le travail à domicile dans l'industrie horlogère. Ordinanza del DEP concernente il lavoro a domicilio nell'industria degli orologi.
Verfügung Nr. 2 des EVD über das Verbot der Eröffnung und Erweiterung von Betrieben der Schuhindustrie (Unterstellung der Herstellung von Schuheisen, Absatz und Sohlen). Ordonnance n° 2 du DEP interdisant l'ouverture et l'agrandissement d'exploitations dans l'industrie de la chaussure (fabrication des formes, talons et semelles pour chaussures).
Postcheckverkehr, Beitritte. Service des chèques postaux, adhésions.

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Konkurse — Faillites — Fallimenti

Konkurseröffnungen

(SchKG. 231, 232) (VZG. vom 23. April 1920, Art. 29, 123)

Die Gläubiger der Gemeinschuldner und alle Personen, die auf in Händen eines Gemeinschuldners befindliche Vermögensstücke Anspruch machen, werden aufgefordert, binnen der Eingabefrist ihre Forderungen oder Ansprüche unter Einlegung der Beweismittel (Schuldscheine, Buchauszüge usw.) in Original oder amtlich beglaubigter Abschrift dem betreffenden Konkursamt einzugeben. Mit der Eröffnung des Konkurses hört gegenüber dem Gemeinschuldner der Zinsenlauf für alle Forderungen, mit Ausnahme der pfandversicherten, auf (SchKG. 209).

Die Grundpfandgläubiger haben ihre Forderungen in Kapital, Zinsen und Kosten zerlegt anzumelden und gleichzeitig auch anzugeben, ob die Kapitalforderung schon fällig oder gekündigt sei, allfällig für welchen Betrag und auf welchen Termin.

Die Inhaber von Dienstbarkeiten, welche unter dem früheren kantonalen Recht ohne Eintragung in die öffentlichen Bücher entstanden und noch nicht eingetragen sind, werden aufgefordert, diese Rechte unter Einlegung allfälliger Beweismittel in Original oder amtlich beglaubigter Abschrift binnen 20 Tagen beim Konkursamt einzugeben. Die nicht angemeldeten Dienstbarkeiten können gegenüber einem gutgläubigen Erwerber des belasteten Grundstückes nicht mehr geltend gemacht werden, soweit es sich nicht um Rechte handelt, die auch nach dem Zivilgesetzbuch ohne Eintragung in das Grundbuch dinglich wirksam sind.

Desgleichen haben die Schuldner der Gemeinschuldner sich binnen der Eingabefrist als solche anzumelden bei Straffolgen im Unterlassungsfall.

Wer Sachen eines Gemeinschuldners als Pfandgläubiger oder aus andern Gründen besitzt, hat sie ohne Nachteil für sein Vorzugsrecht binnen der Eingabefrist dem Konkursamt zur Verfügung zu stellen bei Straffolgen im Unterlassungsfall; im Fall ungeeigneter Unterlassung erlischt zudem das Vorzugsrecht.

Die Pfandgläubiger sowie Drittpersonen, denen Pfandtitel auf den Liegenschaften des Gemeinschuldners weiterverpfändet worden sind, haben die Pfandtitel und Pfandverschreibungen innerhalb der gleichen Frist dem Konkursamt einzureichen.

Den Gläubigerversammlungen können auch Mitschuldner und Bürgen des Gemeinschuldners sowie Gewährspflichtige beiwohnen.

Kt. Bern Konkursamt Aarwangen (490)

Gemeinschuldner: Glur Jakob, Handel und Vertretungen in Textilwaren, in Langenthal.
Datum der Konkurseröffnung: 3. Mai 1945.
Ordentliches Verfahren, gemäss Artikel 231 und 232 SchKG.
Erste Gläubigerversammlung: Donnerstag den 31. Mai 1945, nachmittags 2 Uhr, im Restaurant Bahnhof in Langenthal.
Eingabefrist: bis und mit dem 19. Juni 1945.

Einstellung des Konkursverfahrens — Suspension de la liquidation

(SchKG. 230.)

(L. P. 230.)

Falls nicht binnen zehn Tagen ein Gläubiger die Durchführung des Konkursverfahrens begehrt und für die Kosten hinreichende Sicherheit leistet, wird das Verfahren geschlossen.
La faillite sera clôturée faute par les créanciers de réclamer dans les dix jours l'application de la procédure en matière de faillite et d'en avancer les frais.

Kt. Zürich Konkursamt Schwamendingen-Zürich (493)

Ueber Wild Traugott, geboren 1914, Herrenbekleidung nach Mass und Masskonfektion, von Maur (Zürich), Schaffhauserstrasse 374, in Zürich 11-Oerlikon, ist durch Verfügung des Konkursrichters des Bezirksgerichtes Zürich vom 25. April 1945 der Konkurs eröffnet, das Verfahren aber mit Verfügung des nämlichen Richters vom 12. Mai 1945 mangels Aktiven wieder eingestellt worden.

Falls nicht ein Gläubiger bis zum 29. Mai 1945 die Durchführung des Konkursverfahrens begehrt und für die Kosten desselben einen Vorschuss von Fr. 500 leistet (Nachbezugsrecht vorbehalten), wird das Verfahren als geschlossen erklärt.

Kt. Bern Konkursamt Bern (494)

Gemeinschuldner: Zloczower Justus, Import und Export, früher Neugasse 39, nun Monbijoustrasse 75, Bern.
Datum der Eröffnung: 23. März 1945.
Depositionsfrist: 29. Mai 1945.
Das Konkursverfahren wird mangels genügender Aktiven eingestellt, falls nicht ein Gläubiger innert der Depositionsfrist von 10 Tagen für die Deckung der Konkurskosten einen Vorschuss von Fr. 300 leistet. (Weitere Kostenvorschüsse vorbehalten.)

Kollokationsplan — Etat de collocation

(SchKG. 249—251)

(LP. 249—251)

Der ursprüngliche oder abgeänderte Kollokationsplan erwächst in Rechtskraft, falls er nicht binnen zehn Tagen vor dem Konkursgericht angefochten wird.
L'état de collocation, original ou rectifié passe en force, s'il n'est attaqué dans les dix jours par une action intentée devant le juge qui a prononcé la faillite.

Kt. Basel-Stadt Konkursamt Basel-Stadt (498)

Nachtrag zum Kollokationsplan

Gemeinschuldnerin: Else-Pelze AG, Fabrikation und Handel in Pelzwaren usw., Marktplatz 18, in Basel.
Anfechtungsfrist: innert 10 Tagen.

Ct. de Neuchâtel Office des faillites, La Chaux-de-Fonds (491)

Faillies: Editions des nouveaux cahiers, Huguenin Jean-Ernest, à La Chaux-de-Fonds.
L'état de collocation des créanciers du prénommé est déposé à l'office où il peut être consulté. Les actions en contestation doivent être introduites jusqu'au 29 mai 1945; à défaut, le dit état sera considéré comme accepté.

Ct. de Genève Office des faillites, Genève (499)

Failli: Herschmann Isi, représentant en gros d'articles de sport, vélos, articles en liège et mode masculine, précédemment Rue Michel-Roset 1, actuellement Quai des Bergues 21, à Genève.
Délai pour faire opposition: 10 jours.

Schluss des Konkursverfahrens — Clôture de la faillite

(SchKG. 268)

(LP. 268)

Kt. Basel-Land Konkursamt Binningen (492)

Das Konkursverfahren über Fink Rosa, nunmehr verehelichte Pfeiffer, früher in Ettingen, nun in Deutschland, ist durch Urteil des Bezirksgerichtes Arlesheim vom 3. Mai 1945 als geschlossen erklärt worden.

Kt. St. Gallen Konkursamt Unterrheintal, St. Margrethen (495)

Das Konkursverfahren über Nef Fritz, Mineralwasservertreiber und Kolonialwaren, Rheineck (zurzeit in Teufen), ist durch Verfügung des Konkursrichters vom 8. Mai 1945 als geschlossen erklärt worden.

Konkurssteigerungen — Vente aux enchères publiques après faillite

(SchKG. 257—259)

(LP. 257—259)

Kt. St. Gallen Konkursamt Unterrheintal, St. Margrethen (496)

Konkursrechtliche Liegenschaftssteigerung

Erste und einzige Steigerung

(Im Sinne der bundesrätlichen Verordnung vom 24. Januar 1941)

Gemeinschuldnerin: Baerco GmbH, chemisch-technische Produkte, in Staad.

Ganttag: Montag den 18. Juni 1945, nachmittags 3 Uhr.

Gantlokal: Restaurant Schiff, Staad.

Auflage der Steigerungsbedingungen: ab 4. bis und mit 13. Juni 1945.

Grundpfand:

Grundstück Plan 2 und 4, Parzelle 1665, Fabrikliegenschaft in Staad, bestehend in:

1. Wohnhaus mit Bureau, assekuriert unter Nr. 942 für	Fr. 50 000
2. Remise mit Waschhaus, » » Nr. 943 » »	6 000
3. Magazin, » » Nr. 944 » »	5 000
4. Fabrik (Wasserkraft), » » Nr. 945 » »	24 000
total	Fr. 85 000

56 a 28 m² Gebäudegrundfläche, Hofraum, Garten, Wiese, Böschung und Weiher.

Zugehör: laut speziellem Verzeichnis.
Schatzungssumme inklusive Zugehör: Fr. 90 000.
Zuschlag an den Meistbietenden.

Im übrigen wird auf Artikel 257/259 SchKG., Artikel 71 u. ff. KV. und Artikel 130 u. ff. VZG. verwiesen.

S. t. Margrethen, den 18. Mai 1945.

Konkursamt Unterreintal.

Nachlassverträge — Concordats — Concordati

Bestätigung des Nachlassvertrages — Homologation du concordat

(SchKG. 306, 308, 317)

(LP. 306, 308, 317)

Ct. du Valais Tribunal cantonal, Sion (497)

Le Tribunal cantonal du canton du Valais, siégeant au local ordinaire des séances à Sion, le 16 mai 1945, a homologué le concordat d'ajournement sollicité par la société des Mines du Mont Chemin S.A., à Martigny-Ville.

Sion, le 16 mai 1945.

P. O. Le greffier du tribunal cantonal:
V. de Werra.

Handelsregister - Registre du commerce - Registro di commercio

Bern — Berne — Berna

Bureau Nidau

11. Mai 1945.

E. Diener, Garage Ländte, in Nidau. Inhaber der Firma ist Emil Diener, von Eschenz, in Biel. Mechanische Werkstatt, Reparaturen von und Handel mit Motorfahrzeugen. Aarbergstrasse 9 a.

15. Mai 1945. Kühlschränke, Metallwaren usw.

Neue Zesar A.G. (Nouvelle Zésar S.A.), in Nidau (SHAB. Nr. 139 vom 17. Juni 1939). Gemäss öffentlicher Urkunde vom 7. Mai 1945 wurde die Firma abgeändert in Zesar A.G. (Zésar S.A.). Ihrer Geschäftsnatur wird beifügt die Fabrikation von Kühlschränken und Metallwaren aller Art. Die Statuten wurden entsprechend revidiert. Zur Leitung der Firma ist ein Direktionskollegium ernannt worden, bestehend aus: Eduard Baumgartner, von Oensingen, in Nidau, als Direktor der kaufmännischen Abteilung; Hans Fuchs, von Schwarzenberg, in Biel, als Direktor der Fahrradabteilung; Theodor Streuli, von Horgen, in Biel, als Direktor der Kühlschrankabteilung. Diese drei Direktoren sind je zu zweien kollektivzeichnungsberechtigt. Der Verwaltungsratspräsident Emil Baumgartner ist weiterhin einzelzeichnungsberechtigt. Die Unterschrift des bisherigen Geschäftsführers Paul Musy ist erloschen. Die Statuten sind entsprechend revidiert worden.

15. Mai 1945. Chemisch-technische Produkte.

Chemo-Techno C. Irlet, in Twann (SHAB. Nr. 31 vom 7. Februar 1945, Seite 311). Die Firma wird infolge Uebnahme der Aktiven und Passiven gemäss Bilanz vom 2. Mai 1945 durch die «Chemo-Techno A.G.», in Twann, gelöscht.

15. Mai 1945. Härte-, Schweiss- und Lötmaterial usw.

Chemo-Techno A.-G., in Twann. Gemäss öffentlich beurkundetem Errichtungsakt und Statuten vom 5. Mai 1945 besteht unter dieser Firma eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt die Fabrikation von Härte-, Schweiss- und Lötmaterial sowie von technischen Bürsten, insbesondere die Weiterführung der Einzelfirma «Chemo-Techno C. Irlet», in Twann. Das voll einbezahlte Grundkapital beträgt Fr. 50 000, eingeteilt in 100 Namenaktien zu Fr. 500. Die Gesellschaft übernimmt Aktiven und Passiven der bisherigen Einzelfirma «Chemo-Techno C. Irlet», in Twann, gemäss der dem Gründungsakt beifügten Bilanz vom 2. Mai 1945, wonach die Aktiven (Bar- und Postscheckguthaben, Debitoren, Waren, Maschinen, Auto, Mobilien, Wertschriften, Brevets und Patente) Fr. 39 860 und die Passiven (Bankschulden) Fr. 6360 betragen, so dass sich ein Aktivenüberschuss von Fr. 33 500 ergibt. Für diesen Uebnahmepreis erhält der Sacheinleger 67 voll liberierte Namenaktien zu Fr. 500. Die Gesellschaft tritt in alle Rechte und Pflichten der bisherigen Firma «Chemo-Techno C. Irlet» ein, rückwirkend mit Nutzen- und Schadensbeginn am 21. April 1945. Die Einberufung der Generalversammlung erfolgt durch eingeschriebenen Brief an jeden im Aktienbuch eingetragenen Aktionär. Das Schweizerische Handelsamtsblatt ist offizielles Publikationsorgan der Gesellschaft. Der Verwaltungsrat besteht aus mindestens einem Mitglied. Ihm gehören an: Willy Barfuss, von Eggwil, in Twann, als Präsident; Carl Irlet, von und in Twann, als Sekretär; Sigmund Irlet, von und in Twann. Willy Barfuss und Carl Irlet vertreten die Gesellschaft durch Einzelunterschrift. Geschäftslokal: Hauptstrasse 102.

Bureau Thun

Berichtigung.

Bau- und Wohngenossenschaft Friedheim, Thun, in Thun (SHAB. Nr. 110 vom 14. Mai 1945, Seite 1087). Kassier ist Ernst Müller, von und in Thun. Hans Minder ist Beisitzer und nicht Kassier.

Bureau Trachselwald

15. Mai 1945. Chemisch-technische Vertretungen.

Fritz Frauenknecht, in Huttwil. Inhaber dieser Einzelfirma ist Fritz Frauenknecht, von Zuzwil, in Huttwil. Chemisch-technische Vertretungen. Signalstrasse.

Glarus — Glaris — Glarona

14. Mai 1945.

Alters-, Invaliden- und Hinterbliebenenversicherung zugunsten des Personals der Steinkohlen-Handels-Aktiengesellschaft Glarus, in Glarus, Stiftung (SHAB. Nr. 66 vom 21. März 1942, Seite 655). Unter 24. April

1945 wurde das Statut teilweise abgeändert. Die Aufsichtsbehörde hat der Revision unter 9. Mai 1945 die Genehmigung erteilt. Die bisher veröffentlichten Tatsachen werden dadurch nicht betroffen.

15. Mai 1945.

Dienstalterszulagen- und Pensionsfonds für die Angestellten und Arbeiter der Firma Legler & Co. in Diesbach, in Diesbach, Stiftung (SHAB. Nr. 172 vom 26. Juli 1934, Seite 2087). Unter 8. Mai 1945 wurde die Stiftungs-urkunde teilweise abgeändert. Die Aufsichtsbehörde hat der Revision unter 14. Mai 1945 die Genehmigung erteilt. Die bisher veröffentlichten Tatsachen werden dadurch wie folgt betroffen: Der Name der Stiftung wird abgeändert in Wohlfahrtsfonds für die Angestellten und Arbeiter der Firma Legler & Co., Diesbach. Zweck der Stiftung ist die Fürsorge für die Angestellten und Arbeiter der Firma «Legler & Co.», in Diesbach, und zwar die Unterstützung langjähriger Angestellter und Arbeiter der Firma, welche infolge hohen Alters, Krankheit oder Invalidität arbeitsunfähig wurden; die Unterstützung von Angestellten und Arbeitern im Falle von vorübergehender oder dauernder Arbeitslosigkeit, sofern die Betroffenen nicht mehr durch die kantonale Arbeitslosenkasse unterstützt werden, ferner die zusätzliche Unterstützung von Angestellten und Arbeitern bei unverschuldeter Notlage. Organ der Stiftung ist der Stiftungsrat, bestehend aus einem bis drei Mitgliedern, welche von der Stifterfirma gewählt werden. Präsident ist Heinrich Legler-Dürst; Mitglieder sind: Heinrich Legler junior, beide von und in Diesbach, und neu Jacques Stüssi, von Niederurnen, in Betschwanden. Sie führen alle Einzelunterschrift.

Freiburg — Fribourg — Friburgo

Bureau de Bulle (district de la Gruyère)

12 mai 1945. Fers.

Les Hoirs d'Emile Morard, à Bulle, commerce de fers (FOSC. du 17 mai 1943, n° 113, page 1098). François et Micheline Morard, feu Emile, de Gumefens, à Bulle, entrent comme associés dans la société. Micheline Morard engagera la société par sa signature individuelle, en plus des associés déjà inscrits comme tels.

12 mai 1945. Sciage de bois.

Grandgirard & Cie, à Bulle. Sous cette raison sociale, il s'est constitué, dès le 1^{er} janvier 1944, une société en nom collectif dont les associés sont: Gustave Grandgirard, de Cugy (Fribourg), à Bulle; Louis Joye, de Romont, à Broc, et Emile Jaccottet, de Besenens, à Botterens. La société est engagée par la signature individuelle de l'associé Gustave Grandgirard. Sciage de bois de feu. Chantier: à la Gare; bureau: Rue du Moléson 925, chez l'associé Grandgirard.

Bureau de Fribourg

15 mai 1945.

Société des brasseries de la Suisse romande, à Fribourg, société coopérative (FOSC. du 18 mars 1937, n° 64, page 642). En assemblée générale du 8 juin 1943, la société a décidé d'adopter la forme de l'association sous la même désignation et décidé sa dissolution. L'association reprend l'actif et le passif de la société coopérative. La liquidation de celle-ci étant ainsi terminée, la raison est radiée.

15 mai 1945.

Société des Brasseries de la Suisse romande, à Fribourg. Sous cette dénomination, il a été constitué, suivant statuts du 16 mai 1944, une association au sens des articles 60 et suivants du Code civil. Elle a pour but de sauvegarder les intérêts professionnels généraux de ses membres, sans toutefois poursuivre un but économique ou un gain. L'association reprend l'actif et le passif de la société coopérative «Société des brasseries de la Suisse romande», à Fribourg, qui est radiée. L'avis social répond seul des engagements de l'association. Les ressources de l'association sont: une finance d'entrée de fr. 50 et une cotisation annuelle dont le montant est fixé par l'assemblée générale ordinaire selon les besoins financiers de l'association. Les organes de l'association sont: a) l'assemblée générale; b) le comité composé de 4 membres; c) le vérificateur des comptes, éventuellement le suppléant; d) le secrétaire. Le président ou le vice-président et le secrétaire engagent l'association par leur signature collective. Ce sont: Charles Ulrich, de et à La Chaux-de-Fonds, président; Jacques Uhler, de St-Gall, à Neuchâtel, vice-président; Guillaume Bartsch, de Montilier, à Fribourg, secrétaire. Siège: chez M^o Bartsch, Rue St-Pierre 12.

Soiothurn — Soieure — Soietta

Bureau Grenchen-Bellach

2. Mai 1945.

Bijouteriefabrik A. G. Grenchen, in Grenchen. Gemäss öffentlich beurkundetem Errichtungsakt und Statuten vom 27. April 1945 besteht unter dieser Firma eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt die Fabrikation und den Vertrieb von unechter Bijouterie aller Art. Das Grundkapital beträgt Fr. 50 000, eingeteilt in 50 Inhaberaktien zu Fr. 1000. Darauf sind Fr. 20 000 einbezahlt. Die Mitteilungen an die Aktionäre sowie die Bekanntmachungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 1 bis 3 Mitgliedern, welche die Gesellschaft mit Einzelunterschrift vertreten. Ihm gehören an: Jakob Lerch, von Rüegsau (Bern), als Präsident, und Jakob Schneider, von Diessbach bei Büren (Bern), als Aktuar, beide in Grenchen. Geschäftslokal: Jurastrasse 30.

14. Mai 1945. Buchhandlung, Papeterie usw.

Albert Gschwind-Vollers, in Grenchen, Buchhandlung, Papeterie und Zigarren (SHAB. Nr. 219 vom 19. September 1935, Seite 2334). Die Firma wird infolge Todes des Inhabers gelöscht. Aktiven und Passiven werden von der hienach eingetragenen Kollektivgesellschaft «Alb. Gschwind & Co.», in Grenchen, übernommen.

14. Mai 1945. Buchhandlung, Papeteriewaren usw.

Alb. Gschwind & Co., in Grenchen. Albert Theo Gschwind, von und in Grenchen, minderjährig, vertreten durch seinen Vormund Rudolf Gschwind, von und in Grenchen, und Hanny Gschwind, von und in Grenchen, sind unter dieser Firma eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Januar 1945 begonnen hat. Die Gesellschaft wird vertreten durch die Gesellschafterin Hanny Gschwind und den Vormund des Gesellschafters Albert Theo Gschwind, welche Kollektivunterschrift führen. Die Gesellschaft hat Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Albert Gschwind-Vollers», in Grenchen, übernommen. Buchhandlung, Handel mit Papeteriewaren und Zigarren. Postplatz.

St. Gallen — St-Gall — San Gallo

14. Mai 1945. Textilien.

M. Blum, in St. Gallen. Inhaber dieser Firma ist Max Blum, von Wäldi (Thurgau), in St. Gallen. Handel mit und Fabrikation von Textilien. Linsenbühlstrasse 30.

14. Mai 1945. Bäckerei usw.

August Frei, in Berneck, Bäckerei und Konditorei (SHAB. Nr. 99 vom 29. April 1932, Seite 1033). Diese Firma ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

14. Mai 1945.

Frei Jakob, Bäckerei-Konditorei, in Berneck. Inhaber dieser Firma ist Jakob Frei, von und in Berneck. Bäckerei und Konditorei. Gstaalden.

14. Mai 1945.

Landwirtschaftliche Genossenschaft Henau, in Niederuzwil, Gemeinde Henau (SHAB. Nr. 66 vom 18. März 1944, Seite 652). Der bisherige Präsident Emil Braun ist aus dem Vorstand ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neu wurde zum Präsidenten ernannt das Vorstandsmitglied Alfons Schwizer, von Krummenau, in Henau. Präsident oder Vizepräsident und Aktuar zeichnen kollektiv, der Geschäftsführer zeichnet einzeln.

14. Mai 1945.

Allgemeine Plakat-Gesellschaft, Zweigniederlassung in St. Gallen (SHAB. Nr. 226 vom 27. September 1938, Seite 2083), Aktiengesellschaft mit Hauptsitz in Genf. John Ramel ist infolge Todes aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen.

14. Mai 1945.

Pensionskasse der Angestellten und Arbeiter der Rheintalischen Gas-Gesellschaft in St. Margrethen, in St. Margrethen, Genossenschaft (SHAB. Nr. 66 vom 18. März 1944, Seite 652). Der bisherige Vizepräsident Othmar Rohner und August Müller sind aus dem Vorstand ausgeschieden; ihre Unterschriften sind erloschen. Neu wurden in den Vorstand gewählt Heinrich Hertli, als Aktuar, von Trüllikon (Zürich), in St. Margrethen, und Gustav Zehnder, von Birnenstorf (Aargau), in St. Margrethen. Das Vorstandsmitglied Hermann Luther wurde zum Vizepräsidenten ernannt. Der Vorsitzende oder dessen Stellvertreter zeichnet kollektiv mit einem andern Vorstandsmitglied.

14. Mai 1945.

Pensions- und Unterstützungskasse der Spinnerei von Spoerry & Co., in Flums, Genossenschaft (SHAB. Nr. 66 vom 21. März 1942, Seite 655). Emil Rinderer, Präsident, und Josef Kurath, Aktuar, sind aus dem Vorstand ausgeschieden; ihre Unterschriften sind erloschen. Zum Präsidenten wurde das bisherige Vorstandsmitglied Kassier Otto Stoop ernannt. Das Vorstandsmitglied Robert Stähli, von Netstal, in Flums, wurde zum Aktuar ernannt. Der Präsident zeichnet kollektiv mit Aktuar oder Kassier.

14. Mai 1945. Bureaubedarf, Einrahmungen usw.

W. Reich, in St. Gallen, Bureaubedarf und Reklameartikel, Versandgeschäft (SHAB. Nr. 101 vom 3. Mai 1943, Seite 992). Die Natur des Geschäftes wird ergänzt durch: Einrahmungen von Bildern, Engros- und Detail-Versand.

14. Mai 1945. Speisewirtschaft.

F. Meier, in St. Gallen, Speisewirtschaft (SHAB. Nr. 275 vom 21. November 1939, Seite 2347). Diese Firma ist infolge Todes des Inhabers erloschen. Aktiven und Passiven werden von der nachstehend eingetragenen Firma «Frau Frieda Meier, Speiserestaurant zur «Harfe», in St. Gallen, übernommen.

14. Mai 1945.

Frau Frieda Meier, Speiserestaurant zur «Harfe», in St. Gallen. Inhaberin dieser Firma ist Witwe Frieda Meier, geborene Stoller, von Obersiggenthal (Aargau), in St. Gallen. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «F. Meier», in St. Gallen. Speiserestaurant. Brühlgasse 37.

14. Mai 1945. Textilien.

Hans Fritsche, in Gossau. Inhaber dieser Firma ist Hans Fritsche, von Appenzell, in Gossau (St. Gallen). Textil-Vertretungen. Quellenhof.

14. Mai 1945.

Wohnbaugenossenschaft «Vogelau-Rapperswil», in Rapperswil. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 22. Januar 1945 eine Genossenschaft. Sie bezweckt die Förderung der Interessen der Mitglieder mit gemeinsamen Mitteln und die Linderung der Wohnungsnot auf dem Platze Rapperswil durch Erstellung von einfachen und zweckmässigen Wohnhäusern auf gemeinnütziger Basis sowie durch deren Abgabe an die Genossenschafter zu möglichst billigen Preisen. Für die Verpflichtungen der Genossenschaft haftet ausschliesslich das Genossenschaftsvermögen; eine persönliche Haftung ist ausgeschlossen. Die Mitteilungen und Einladungen erfolgen durch eingeschriebenen Brief, die Bekanntmachungen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Die Verwaltung besteht aus 3 bis 5 Mitgliedern, welche zu zweien kollektiv unterschreibungsberechtigt sind. Der Verwaltung gehören gegenwärtig an: Ferdinand Thoma, von Amden, in Jona, Präsident; Viktor Schäfer, von Ettiswil (Luzern), in Rapperswil (St. Gallen), Aktuar, und Hans Zanon, von und in Rapperswil (St. Gallen), Kassier. Geschäftsdomizil: bei Viktor Schäfer, Aktuar, Mythenstrasse.

15. Mai 1945.

Personalfürsorgefonds der Firma R. Bosshardt, Vermessungsbureau, St. Gallen, in St. Gallen. Mit öffentlicher Urkunde vom 7. Mai 1945 ist unter dieser Firma eine Stiftung nach Artikel 80 ff. ZGB. errichtet worden. Sie bezweckt die Fürsorge für das Personal der Stifterfirma «R. Bosshardt, Vermessungsbureau St. Gallen» in Fällen von Alter, Tod, Krankheit, Unfall sowie in besondern Bedarfsfällen. Zur Erreichung des Stiftungszweckes können Lebens-, Kranken- und Unfallversicherungen abgeschlossen werden oder die Stiftung kann in bereits bestehende Versicherungsverträge eintreten. Einziges Organ der Stiftung ist der Stiftungsrat, der aus 3 Mitgliedern besteht, wovon eines aus dem Kreis der Destinatäre zu bestimmen ist. Rudolf Bosshardt, von Kyburg und Pfäffikon (Zürich), in St. Gallen, ist Präsident. Der Präsident führt Einzelunterschrift. Geschäftslokal: Heinestrasse 22.

15. Mai 1945. Sägen usw.

Rutz & Gossweiler, in St. Gallen, Handel mit und Fabrikation und Reparaturen von Sägen aller Art, Holzbearbeitungswerkzeugen und Maschinen (SHAB. Nr. 222 vom 21. September 1944, Seite 2099). Die Firma ist infolge Auflösung und Uebernahme der Aktiven und Passiven

durch Hans Gossweiler, welcher nach Artikel 54 HRegV nicht eintragungspflichtig ist, erloschen.

15. Mai 1945. Strickwaren.

E. Frey-Gaetzi, in Degersheim, Strickwarenfabrik, Fabrikation von und Handel mit Strickwaren (SHAB. Nr. 159 vom 13. Juli 1942, Seite 1606). Die Firma ist infolge Gründung einer Aktiengesellschaft erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma «E. Frey-Gaetzi, A.-G.», in Degersheim.

15. Mai 1945. Textil- und Lederwaren.

E. Frey-Gaetzi, A.-G. (E. Frey-Gaetzi, S.A.) (E. Frey-Gaetzi Ltd.) (E. Frey-Gaetzi Inc.), in Degersheim. Gemäss öffentlich beurkundetem Errichtungsakt und Statuten vom 8. Mai 1945 besteht unter dieser Firma eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt die Herstellung und den Vertrieb von Textil- und Lederwaren aller Art, insbesondere von Handschuhen und Strickwaren. Sie kann im In- und Ausland Zweigniederlassungen errichten und sich an entsprechenden Unternehmungen des In- und Auslandes beteiligen. Das voll liberierte Grundkapital beträgt Fr. 100 000, eingeteilt in 100 auf den Namen lautende Aktien zu Fr. 1000. Die Gesellschaft übernimmt Aktiven und Passiven der bisherigen Einzel-firma «E. Frey-Gaetzi», in Degersheim, gemäss der dem Gründungsakt beigefügten Bilanz vom 31. Dezember 1944, wonach die Aktiven (Warenvorräte, Maschinen, Mobiliar, Debitoren, Kassa) Fr. 181 987.21 und die Passiven (diverse Kreditoren) Fr. 93 987.21 betragen, sodass sich ein Aktivüberschuss von Fr. 88 000 ergibt. Für den Uebernahmepreis von Fr. 88 000 erhält der Sacheinleger 88 voll liberierte Namenaktien zu Fr. 1000. Die Gesellschaft tritt in alle Rechte und Pflichten der bisherigen Firma «E. Frey-Gaetzi» ein, rückwirkend mit Nutzen- und Schadenbeginn am 31. Dezember 1944. Die Einberufung der Generalversammlung erfolgt durch eingeschriebenen Brief an alle Aktionäre. Publikationsorgan der Gesellschaft ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 1 bis 3 Mitgliedern. Ihm gehört als einziger Verwaltungsrat an: Ernst Frey-Gaetzi, von Gontenschwil (Aargau), in Degersheim. Ernst Frey-Gaetzi und die Geschäftsführerin Berta Frey-Gaetzi, von Gontenschwil (Aargau), in Degersheim, führen Einzelunterschrift. Geschäftslokal: Konkordia.

Aargau — Argovie — Argovia

Berichtigung.

Konsumverein Villmergen und Umgebung, in Villmergen, Genossenschaft (SHAB. Nr. 108 vom 11. Mai 1945, Seite 1071). Die Statutenrevision datiert vom 28. Februar 1944 und 4. März 1945.

15. Mai 1945.

Industrie-Anbauwerk Zofingen, in Zofingen, Genossenschaft (SHAB. Nr. 17 vom 22. Januar 1943, Seite 183). In der Generalversammlung vom 13. April 1945 wurde Artikel 23 der Statuten abgeändert, wodurch indessen die früher veröffentlichten Bestimmungen keine Aenderung erfahren haben.

15. Mai 1945.

Chlorosan A.-G. Chemisch-therapeutische Präparate, in Zofingen (SHAB. Nr. 167 vom 20. Juli 1932, Seite 1781). Dr. Kurt Siegfried, Präsident und Delegierter des Verwaltungsrates, ist infolge Todes ausgeschieden und seine Unterschrift erloschen. Zum Präsidenten und Delegierten des Verwaltungsrates wurde ernannt Dr. Hermann Richter, von und in Kreuzlingen (bisher Vizepräsident und Delegierter), und neu ist als Vizepräsident und Delegierter der Verwaltung gewählt worden Dr. Alfred Vogt, von Grenchen, in Wattwil (St. Gallen). Beide führen Einzelunterschrift.

15. Mai 1945. Kolonialwaren usw.

L. u. J. Reinacher Handlung Melligen, in Melligen. Unter dieser Firma sind Lydia Reinacher und Ida Reinacher, beide von Zürich, in Melligen, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Mai 1943 ihren Anfang nahm. Kolonial- und Gemischtwarenhandlung. Kirchplatz 35.

15. Mai 1945.

Landwirtschaftliche Konsumgenossenschaft Bottenwil & Umgebung, in Bottenwil (SHAB. Nr. 60 vom 11. März 1944, Seite 592). Johann Aeschbach, Präsident, ist aus dem Vorstände ausgeschieden und seine Unterschrift erloschen. Zum Präsidenten wurde ernannt der bisherige Vizepräsident Gottlieb Baumann-Lüthy, und zum Vizepräsidenten der bisherige Beisitzer Ernst Basler-Käser, beide von und in Bottenwil. Zeichnungsberechtigt ist der Präsident oder der Vizepräsident kollektiv mit dem Aktuar; der Verwalter führt Einzelunterschrift.

15. Mai 1945.

Personalfürsorge der A.G. vorm. Tuor & Staudenmann, Schweizerische Citrovinfabrik, in Zofingen. Unter diesem Namen besteht auf Grund der öffentlichen Urkunde vom 5. April 1945 eine Stiftung. Ihr Zweck ist die Fürsorge für die Angestellten und Arbeiter der Stifterfirma, der «Aktiengesellschaft vormals Tuor & Staudenmann, Schweiz. Citrovinfabrik», in Zofingen, in dem vom Stiftungsrat zu bestimmenden Umfange gegen die wirtschaftlichen Folgen von Alter, Krankheit, Invalidität, Arbeitslosigkeit und Tod. Der Stiftungsrat ist berechtigt, im Rahmen des Stiftungszweckes für von ihm zu bezeichnende Angestellte und Arbeiter bei einer schweizerischen Lebensversicherungsgesellschaft Versicherungsverträge abzuschliessen bzw. die hierfür erforderlichen Prämien dem Stiftungsvermögen zu entnehmen. Versicherungnehmerin und Begünstigte solcher Verträge muss aber in allen Fällen die Stiftung sein. Einziges Organ ist der aus 4 Mitgliedern bestehende Stiftungsrat. Allein unterschreibungsberechtigt ist das der Geschäftsleitung angehörende Mitglied des Stiftungsrates. Es ist dies Friedrich Staudenmann, von Guggisberg, in Zofingen. Geschäftsdomizil der Stiftung: bei der Firma.

Thurgau — Thurgovie — Turgovia

15. Mai 1945.

Landw. Genossenschaft Schönholzerswilen, in Schönholzerswilen (SHAB. Nr. 228 vom 30. September 1935, Seite 2419). Die Genossenschaft hat in der Generalversammlung vom 19. März 1944 neue, dem revidierten Obligationenrecht angepasste Statuten angenommen. Jetzige Schreibweise der Firma ist **Landwirtschaftliche Genossenschaft Schönholzerswilen**. Zweck der Genossenschaft ist die Vermittlung von preiswürdigen, landwirtschaftlichen Hilfsstoffen, Geräten und andern Bedarfsartikeln, der

Absatz von Erzeugnissen des landwirtschaftlichen Betriebes sowie die Veranstaltung von Kursen und Vorträgen. Neben der persönlichen, solidarischen Haftung besteht unbeschränkte Nachschusspflicht zur Deckung von Bilanzverlusten. Die Bekanntmachungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt, Mitteilungen an die Genossenschafter durch Einladungskarten. An Stelle von Otto Schweizer, der als Verwalter und Vorstandsmitglied zurückgetreten und dessen Unterschrift erloschen ist, wurde Hans Schweizer, von und in Schönholzerswil, als Verwalter und Mitglied des Vorstandes gewählt. Er zeichnet einzeln.

15. Mai 1945.

Landwirtschaftliche Genossenschaft Niederneunforn, in Niederneunforn (SHAB. Nr. 118 vom 22. Mai 1943, Seite 1156). An Stelle von Ulrich Oehninger wurde Hans Kägi, von Bauma, in Niederneunforn, zum Vizepräsidenten gewählt. Er zeichnet in Verbindung mit dem Aktuar. Die Unterschrift des ausgeschiedenen Vizepräsidenten ist erloschen.

15. Mai 1945. Molkerei, Gasthaus usw.

Paul Hug, in Wilen bei Wil. Inhaber der Firma ist Paul Hug, von Krinau (St. Gallen), in Wilen bei Wil. Molkerei, Landwirtschaft und Gasthaus zum Scheidweg.

15. Mai 1945.

Schweizerische Gesellschaft für Tüllindustrie A.G., in Münchwilen (SHAB. Nr. 76 vom 1. April 1943, Seite 734). Ernst Laetsch ist aus dem Verwaltungsrat ausgetreten. Zum Vizedirektor mit Kollektivunterschrift zu zweien wurde Matthias Schneider, von Riedern (Glarus), in St. Margarethen, ernannt.

15. Mai 1945. Wein.

A. Rutishauser & Co. A.G., in Scherzingen, Weinhandlung (SHAB. Nr. 82 vom 8. April 1943, Seite 803). Die Prokura von Eduard Roth ist erloschen.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau de Lausanne

15 mai 1945.

Teinturerie Rochat S.A., à Lausanne (FOSC. du 26 avril 1944, page 952). Les pouvoirs de l'administrateur Gustave Wagnière sont éteints; sa signature est radiée.

15 mai 1945. Articles de ménage, etc.

Jaquenoud-Prouvost, à Lausanne, représentations d'articles de ménage et diverses (FOSC. du 25 novembre 1931). Le titulaire étant décédé, la raison est radiée d'office (art. 68 ORC.).

Bureau de Vevey

15 mai 1945.

Société de l'Imprimerie et lithographie Klausfelder, à Vevey, société anonyme (FOSC. du 28 mars 1943, n° 123). La société a conféré la procuration à Maurice Fouvry, de Bretonnières, à Vevey, lequel signera collectivement avec un autre fondé de pouvoir.

Bureau d'Yverdon

15 mai 1945.

Société de Laiterie de la Mauguettaz, à La Mauguettaz rière Yvonand, société coopérative (FOSC. du 26 janvier 1931, page 165). Dans son assemblée générale du 13 janvier 1943, la société a adopté de nouveaux statuts conformes aux dispositions actuelles du CO. Les statuts portent la date du 13 janvier 1943. La société a pour but de favoriser, par la coopération, les intérêts de ses membres en cherchant à tirer le meilleur parti possible du lait de leurs vaches. Le capital social est divisé en parts sociales de fr. 100. Les engagements de la société sont garantis uniquement par la fortune sociale. Toute responsabilité personnelle des sociétaires est exclue. L'assemblée générale est convoquée par avis adressé à chaque sociétaire. Les publications de la société sont faites dans la Feuille des avis officiels du canton de Vaud, en tant que la loi n'exige pas qu'elles soient faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un conseil d'administration composé de 3 à 5 personnes. Le président et le secrétaire ou le président et le caissier ont conjointement la signature sociale. Le président est John Vernez, de Villars-Bramard (déjà inscrit); secrétaire: Benjamin Durussel, de Seigneux; caissier: Robert Schneeberger, d'Orpund (Berne); tous domiciliés à La Mauguettaz rière Yvonand. La signature de John Guidoux, secrétaire démissionnaire, est radiée.

15 mai 1945.

Société de la Fromagerie d'Arriissoules, à Arriissoules, société coopérative (FOSC. du 30 mai 1944, page 1208). Dans son assemblée générale du 11 janvier 1945, la société a adopté de nouveaux statuts conformes aux dispositions actuelles du CO. Les statuts portent la date du 11 janvier 1945. La raison sociale est **Société de Laiterie d'Arriissoules**. La société a pour but de favoriser, par la coopération, les intérêts de ses membres en cherchant à tirer le meilleur parti possible du lait de leurs vaches. Le capital social est divisé en parts sociales de fr. 100. Les engagements de la société sont garantis uniquement par la fortune sociale. Toute responsabilité personnelle des sociétaires est exclue. L'assemblée générale est convoquée par écrit. Les publications de la société ont lieu dans la Feuille des avis officiels du canton de Vaud, en tant que la loi n'exige pas qu'elles soient faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un conseil d'administration composé de trois personnes, soit: un président, un secrétaire et un caissier. Le président et le secrétaire ou le président et le caissier ont conjointement la signature sociale. Le président est Octave Pochon, le secrétaire Denis Gudit (les deux déjà inscrits) et le caissier Victor Gudit (déjà inscrit comme membre).

15 mai 1945. Tissus et confections, etc.

P. Gonset-Henrioud S.A., à Yverdon, tissus et confections et, d'une façon générale, toutes opérations se rattachant au but principal (FOSC. du 6 janvier 1943, page 38). Selon acte authentique de son assemblée générale des actionnaires du 27 avril 1945, la société a décidé de porter son capital social de fr. 500 000 à fr. 750 000 par l'émission de 500 nouvelles actions nominatives de fr. 500 chacune, entièrement libérées par compensation avec des créances contre la société. Les 1000 actions de fr. 500, au porteur, constituant le capital primitif sont converties en actions nominatives. Les statuts ont été modifiés en conséquence. Le capital social, entièrement libéré, est actuellement de fr. 750 000, divisé en 1500 actions nominatives de fr. 500 chacune. L'assemblée générale est convoquée par lettre recommandée

adressée à chaque actionnaire et par publication dans la Feuille officielle suisse du commerce. Les autres faits publiés n'ont pas été modifiés.

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau de La Chaux-de-Fonds

12 mai 1945.

Société Immobilière Place Neuve No. 8 S.A., à La Chaux-de-Fonds. Suivant statuts et procès-verbal authentique en date du 11 mai 1945, il a été créé une société anonyme ayant pour objet la construction, l'achat, la vente et l'exploitation d'immeubles à La Chaux-de-Fonds. La société acquerra, pour le prix de fr. 90 000, qui sera payé comptant, en espèces, l'immeuble Place Neuve n° 8, formant l'article 6702 du cadastre de La Chaux-de-Fonds. Le capital social est de fr. 100 000, divisé en 100 actions au porteur de fr. 1000 chacune, entièrement libérées en espèces. Les publications sont faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. La société est engagée par la signature individuelle d'un administrateur. Est seule administratrice Agnès Theurillat, de St-Brais, à La Chaux-de-Fonds. Bureaux: étude Julien Girard, notaire, Léopold-Robert 49.

Andere, durch Gesetz oder Verordnung zur Veröffentlichung im SHAB. vorgeschriebene Anzeigen — Autres avis, dont la publication est prescrite dans la FOSC. par des lois ou ordonnances

Antrag auf Allgemeinverbindlicherklärung einer Teuerungszulage im Maler- und Gipsergewerbe

(Bundesbeschluss vom 23. Juni 1943 über die Allgemeinverbindlicherklärung von Gesamtverträgen, Artikel 6 und 7; Vollzugsverordnung, Artikel 7)

Der Schweizerische Maler- und Gipsermeisterverband, der Bau- und Holzarbeiterverband der Schweiz, der Christliche Holz- und Bauarbeiterverband der Schweiz, der Schweizerische Verband evangelischer Arbeiter und Angestellter und der Landesverband freier Schweizer Arbeiter

sind mit dem Gesuch an die Bundesbehörde gelangt, es sei durch den Bundesrat folgender Beschluss zu fassen:

« Art. 1. Von der Vereinbarung vom 2. Mai 1945 werden folgende Bestimmungen allgemeinverbindlich erklärt:

1. Alle Arbeiter in den Betrieben des Bau- und Möbelmaler- und Gipserberufes erhalten vom Datum der Allgemeinverbindlicherklärung dieser Vereinbarung an zum Ausgleich der Teuerung eine Teuerungszulage, berechnet auf den Löhnen vom September 1939, pro Stunde von 62 Rp. (zweiundsechzig) in den Gebieten der Städte Bern und Zürich, von 60 Rp. (sechzig) in den Gebieten der Städte St. Gallen und Winterthur und 58 Rp. (achtundfünfzig) im Gebiete der übrigen deutschen Schweiz, sofern diese Teuerungszulage nicht schon vom 2. Mai 1945 an geleistet wurde. Basel-Stadt wird von der Allgemeinverbindlicherklärung ausgenommen, da für diesen Platz besondere Abmachungen bestehen.

2. Diese Vereinbarung gilt nicht für Arbeiter der genannten Berufe, welche in Betrieben von Anstalten, Hotels und der Industrie beschäftigt werden.

3. Im übrigen gilt diese Vereinbarung für alle gelernten und ungelernten Arbeiter der genannten Berufe mit Ausnahme der Lehrlinge.

Art. 2. Die Allgemeinverbindlicherklärung erstreckt sich auf das Gebiet der Kantone Zürich, Bern (ausgenommen die Amtsbezirke Courtenay, Qelsberg, Freiberg, Münster, Neuenstadt und Pruntrut), Luzern, Uri, Schwyz, Obwalden, Nidwalden, Glarus, Zug, Solothurn, Basel-Land, Schaffhausen, Appenzell A.Rh., Appenzell I.Rh., St. Gallen, Graubünden, Aargau und Thurgau.

Soweit die individuelle Teuerungszulage sich bereits im Rahmen der von der Lohnbegutachtungskommission des Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartementes herausgegebenen Richtsätze hält, besteht für den Arbeitgeber keine Verpflichtung zu einer weiteren Aufbesserung.

Art. 3. Die Allgemeinverbindlichkeit tritt mit der amtlichen Veröffentlichung dieses Beschlusses in Kraft und gilt bis zur amtlichen Bekanntgabe des Wegfalls der Vereinbarung.

Allfällige Einsprachen gegen diese angeführte Allgemeinverbindlicherklärung sind dem Bundesamt für Industrie, Gewerbe und Arbeit in schriftlicher Form und mit einer Begründung versehen in der Regel 20 Tagen vom Datum dieser Veröffentlichung an einzureichen.

Bern, den 19. Mai 1945.

(AA. 76)

Bundesamt für Industrie, Gewerbe und Arbeit
WILLI.

Südamerikanische Elektrizitäts-Gesellschaft, Zürich

Herabsetzung des Grundkapitals und Aufforderung an die Gläubiger gemäss Artikel 733 OR.

Dritte Veröffentlichung

Die ausserordentlichen Generalversammlungen der Stamm- und Prioritätsaktionäre unserer Gesellschaft, vom 16. Mai 1945, hat die Herabsetzung des Grundkapitals von Fr. 9 840 000 auf Fr. 9 240 000 beschlossen durch Annullierung von 5000 zurückgekauften bzw. zurückbezahlten Prioritätsaktien zu Fr. 120.

Den Gläubigern wird von obigem Kenntnis gegeben mit der Mitteilung, dass sie gemäss Artikel 733 OR. binnen 2 Monaten, von der dritten Bekanntmachung der Kapitalreduktion im Schweizerischen Handelsamtsblatt an gerechnet, unter Anmeldung ihrer Forderungen Befriedigung oder Sicherstellung verlangen können.

(AA. 74¹)

Zürich, den 17. Mai 1945.

Der Verwaltungsrat.

Société foncière de Bon-Port (Montreux)

Réduction du capital social et appel aux créanciers conformément à l'article 733 CO.

Deuxième publication

L'assemblée générale extraordinaire du 11 mai 1945 a décidé la réduction du capital-actions de fr. 400 000 à fr. 100 000.

Conformément à l'article 733 CO., les créanciers de la société sont informés de cette décision, afin qu'ils puissent, s'ils le désirent, faire valoir leurs droits, dans le délai de 2 mois, dès la troisième publication du présent avis.

(AA. 75²)

Montreux, le 15 mai 1945.

Le conseil d'administration.

Mitteilungen - Communications - Comunicazioni

Suppression de la suspension provisoire
des publications relatives au commerce extérieur de la Suisse

(DGD.) Par arrêté du Conseil fédéral, la suspension temporaire des publications de la statistique du commerce extérieur de la Suisse, décidée en son temps rétroactivement au 1^{er} janvier 1940, a été supprimée. Les rapports plus détaillés de la statistique du commerce pourront donc de nouveau être publiés dans la Feuille officielle suisse du commerce.

Le commerce extérieur de la Suisse en avril 1945

Pendant ce mois-ci, les chiffres du commerce extérieur ont augmenté à l'importation et à l'exportation comparativement à mars 1945. Les importations ont atteint 48 millions de francs et ont donc progressé de 16,1 millions par rapport au mois précédent. Durant la même période, les quantités de marchandises importées se sont accrues de 45 % environ. Toutefois, on enregistre encore un rétrécissement sensible des entrées en comparaison du mois d'avril 1944. Les exportations marquent une avance de 34,7 millions de francs par rapport au mois de mars 1945 et s'élèvent à 119,1 millions, gain qui concerne surtout des produits de grande valeur.

Evolution de notre balance commerciale

Période	Importations		Exportations		Balance +solde actif -solde passif	Valeur d'exportation en % de la valeur d'importation
	Wagons de 10 t	Valeur en millions de fr.	Wagons de 10 t	Valeur en millions de fr.		
1938 moyenne mensuelle	61 493	133,9	5 092	109,7	— 24,2	81,9
1939	72 159	157,4	4 497	108,1	— 49,3	68,7
1940	50 946	154,5	4 158	109,6	— 44,9	70,9
1941	39 889	168,7	4 185	121,9	— 46,8	72,3
1942	35 965	170,8	3 325	131,0	— 39,8	76,7
1943	33 093	143,9	3 047	135,7	— 8,2	94,3
1944	21 853	98,8	2 540	94,3	— 4,5	95,4
1944 avril	25 182	109,5	3 073	107,4	— 2,1	98,1
1945 mars	3 650	31,9	970	84,4	+ 52,5	264,6
1945 avril	5 342	48,0	1 502	119,1	+ 71,1	248,1

Comparativement au mois précédent, les sorties ont plus fortement progressé que les entrées et le solde actif de notre balance commerciale a augmenté en conséquence. Mentionnons que le mois d'avril 1944 présentait un bilan à peu près équilibré. Si l'on compare les résultats du commerce extérieur des quatre premiers mois de 1945 avec ceux de la période correspondante de 1944, on note, à l'importation, une régression considérable tant en quantité qu'en valeur (resp. — 85 et — 70 %). Pendant le même laps de temps, nos envois de marchandises à l'étranger ont reculé en valeur de 30 %. Il s'ensuit que notre commerce extérieur pour les mois de janvier à avril 1945 marque un solde actif de 172 millions de francs en chiffre rond contre un solde passif de 26,5 millions pour la période comparative de 1944.

Importations

Nos importations sont très faibles, non seulement en comparaison des chiffres de la période d'avant-guerre, mais aussi par rapport à ceux du mois d'avril 1944. En effet, notre approvisionnement est tombé ces derniers temps à un niveau qui n'a encore jamais été enregistré durant les cinq années et demie de guerre écoulées. Même en utilisant intégralement les possibilités de transport prévues dans l'accord conclu le 8 mars 1945 avec les Alliés, nous ne recevons en quantité qu'un peu plus du 10 % de nos importations moyennes de la dernière période quinquennale d'avant-guerre 1934/1938.

Importations des principales denrées alimentaires

	Moyenne mensuelle		Mars	Avril	Moyenne mensuelle		Mars	Avril
	1938	1944	1945	1945	1938	1944	1945	1945
	quantités en 10 t				valeurs en millions de francs			
Froment	3 823	638	10	344	6,9	3,2	0,04	1,8
Orge	1 230	239	117	211	1,9	1,7	0,6	1,1
Maïs	867	67	215	50	1,3	0,3	1,1	0,5
Riz	191	8	11	2	0,6	0,1	0,1	0,02
Noix et noisettes	29	63	21	8	0,5	2,7	1,0	0,4
Légumes frais	439	70	127	20	1,6	0,4	0,8	0,1
Café brut	144	57	15	99	1,2	1,2	0,3	2,1
Sucre cristallisé	1 052	367	129	168	1,7	3,9	1,4	1,8
Huile comestible	96	6	3	108	0,6	0,2	0,05	2,0
Conserves de poissons	29	7	3	2	0,4	0,3	0,1	0,1
Vin en fûts	hl 78 823	45 390	30 269	47 097	2,7	3,5	3,1	5,1

Dans la branche alimentaire, les quantités de céréales panifiables importées ne représentent pas même un dixième des achats mensuels moyens de 1938. A ce sujet, ajoutons que les arrivages de froment ont été pratiquement interrompus de septembre 1944 à fin mars 1945. Par rapport au mois de mars 1945, nous avons reçu notamment plus de café brut et d'huile comestible, alors que pour les légumes frais, l'accroissement saisonnier constaté généralement pendant la même période ne s'est pas produit. Les entrées de sucre cristallisé n'ont pas atteint la moitié de celles effectuées en moyenne mensuelle de 1944. Bien que la consommation soit actuellement réduite de 50 % en chiffre rond comparativement à la période d'avant-guerre, la situation précaire de notre approvisionnement en sucre est d'autant plus inquiétante que la production indigène ne peut couvrir les besoins du pays que pour trois mois et demi. En outre, le sucre cristallisé a sensiblement renchéri. Ainsi, pendant le mois d'avril 1945, nous avons payé pour une quantité importée de plus de six fois inférieure un montant dépassant même légèrement celui de l'année 1938.

Les importations de vin en fûts sont en augmentation marquée sur le mois de mars 1945, alors que ces dernières années, elles étaient habituellement en régression de mars à avril. Outre les marchandises récapitulées ci-dessus, il y a lieu de mentionner pour le mois d'avril 1945 entre autres les achats de poudre d'œufs (0,5 million de francs).

Importations des principales matières premières industrielles

	Moyenne mensuelle				Moyenne mensuelle			
	1938	1944	Mars 1945	Avril 1945	1938	1944	Mars 1945	Avril 1945
	quantités en 10 t				valeurs en mill. de fr.			
Matières textiles:								
Coton brut	237	0	5	60	3,1	0	0,1	1,5
Scapée	18	25	1	1	0,6	1,0	0,03	0,1
Soie écrue	4	0	1	1	1,0	0,4	1,1	1,4
Matières premières métalliques:								
Fer et acier bruts	863	324	—	—	1,3	1,2	—	—
Fers commerciaux pour l'industrie du bâtiment et des machines	902	302	2	20	2,4	2,1	0,02	0,1
Cuivre brut	162	7	22	7	1,7	0,2	0,7	0,2
Autres matières pour l'industrie:								
Cuir et peaux bruts	37	4	0	1	0,6	0,4	0,2	0,1
Cuir pour semelles et pour tiges de chaussures	9	1	0	0	0,7	0,3	0,1	0,1
Tabacs bruts	58	57	48	47	1,3	2,5	2,2	2,4
Matières premières pour la brasserie								
Fruits oléagineux	422	125	0	—	1,5	1,6	0,03	—
Fèves de cacao	566	204	0	55	1,5	1,8	0	0,6
	77	76	17	17	0,5	0,9	0,2	0,4
Carburants:								
Charbon	27 806	11 410	456	928	10,6	10,6	0,4	0,9
Benzine	1 671	301	121	81	2,2	2,6	0,6	0,7

Les arrivages des matières premières figurant dans le tableau ci-dessus font ressortir pour les mois de mars et d'avril 1945 des chiffres d'importation extrêmement bas. Dans la branche des matières premières pour l'industrie textile, il s'est toutefois importé davantage de coton brut en avril qu'en mars. Parmi tous les articles susmentionnés, c'est aussi le seul produit dont l'importation dépasse sensiblement la moyenne mensuelle de 1944. Notre approvisionnement en matières premières pour l'industrie métallurgique est précaire; au cours des deux derniers mois, nos importations de fer et d'acier bruts ont même entièrement cessé. En quantité, nos achats de tabacs bruts et de fèves de cacao se sont maintenus, tandis que les fruits oléagineux ont progressé comparativement au mois précédent. En l'occurrence, le prix des fèves de cacao a sensiblement augmenté. Les entrées de matières premières pour l'industrie de la brasserie déjà minimes en mars 1945 ont fait cette fois-ci complètement défaut. Parmi les carburants, le charbon n'enregistre qu'une faible avance, alors que la benzine se tient au-dessous du niveau du mois précédent. Ainsi la situation de notre approvisionnement en carburants reste sérieuse. A cet effet, mentionnons encore que pour l'hiver 1945/46 aucune livraison de charbon n'est prévue pour l'usage domestique.

Exportations

Dans ses grandes lignes, le trafic d'exportation de nos produits de qualité nécessitant généralement moins de tonnage s'est relativement mieux tenu que les importations qui comprennent essentiellement des marchandises lourdes de grande consommation.

Exportations de nos principales industries

	Valeurs d'exportation		Indices d'exportation ¹⁾	
	Mars 1945	Avril 1945	Moyenne mensuelle 1944	Avril 1945
	en millions de francs		(1938 = 100)	
Industrie textile:				
Tissus de coton	0,4	1,0	7,8	5,7
Broderies	2,7	4,8	27,6	59,4
Fils de soie artificielle	1,1	0,8	78,8	16,2
Gaze à blutoir	0,3	1,9	78,4	199,2
Etoffes de soie	2,1	6,1	143,7	100,9
Ruhans de soie	0,2	0,6	43,7	72,6
Bonneterie et articles en trikot	0,1	0	76,0	4,3
Industrie des tresses de paille pour chapeaux	2,4	3,8	63,1	226,7
Industrie des chaussures { en mill. de fr. 0,6 en 1000 paires 18,5		1,0 32,4	9,5	30,3
Industrie métallurgique:				
Machines	14,7	13,1	30,5	32,0
Industrie horlogère { en mill. de fr. 28,6 en 1000 pièces 1152,7		41,1 1644,5	52,9	89,7
Instruments et appareils	7,2	9,2	68,4	118,0
Industrie chimique et pharmaceutique:				
Médicaments et parfums	7,6	10,2	53,9	98,1
Produits chimiques pour usages industriels	1,7	1,0	36,0	8,0
Couleurs d'aniline et Indigo	6,8	12,8	35,2	76,3

1) Indices quantitatifs pondérés des valeurs.

Relevons tout d'abord qu'un parallèle établi entre le mouvement actuel des exportations et celui de périodes précédentes, se basant seulement sur les chiffres de valeur absolus peut donner lieu à une appréciation inexacte par suite des fluctuations de prix qui, en temps de guerre, sont extrêmement accentuées et sont susceptibles de fausser la comparaison. Une confrontation uniquement quantitative ne tiendrait pas compte non plus des interventions importantes survenues notamment dans l'assortiment des marchandises exportées. En revanche, l'indice quantitatif contenu dans le tableau indique le pourcentage que représentent encore les sorties du mois d'avril 1945 par rapport au niveau considéré comme normal de l'année 1938 (= 100); pour des motifs de comparaison, il a été fait mention aussi de l'indice moyen mensuel de 1944. En l'occurrence, le pourcentage correspondant a été calculé à part pour chaque branche d'industrie précitée et cela non seulement en ce qui concerne les quantités de marchandises actuellement exportées, mais aussi en tenant compte de la valeur des marchandises (indice quantitatif pondéré des valeurs).

Nos livraisons d'étoffes de soie se tiennent, au point de vue de l'indice, au niveau d'avant-guerre, mais au-dessous de la moyenne mensuelle de 1944. Il s'est exporté beaucoup plus de gaze à blutoir, alors que nos envois de broderies représentent environ les trois cinquièmes du chiffre moyen mensuel de l'année 1938.

L'augmentation des exportations intervenue depuis février 1945 dans l'industrie des tresses de paille pour chapeaux a persisté aussi ce mois-ci. Pour apprécier à sa juste valeur cet accroissement, il convient toutefois d'ajouter que la période de novembre à janvier 1944/45 ne fut pas marquée par la progression saisonnière observée généralement pendant ces mois. Par rapport à mars 1945, l'industrie des chaussures enregistre une légère amélioration de ses ventes à l'étranger; cependant, au point de vue de l'indice, cette branche accuse un déchet de 70 % environ comparativement à la moyenne mensuelle des douze mois de la dernière année d'avant-guerre. Dans le domaine de l'industrie métallurgique, nos livraisons d'instruments et d'appareils se tiennent à un niveau assez élevé. Les exportations de l'industrie horlogère sont relativement favorables, ces livraisons constituant encore approximativement le 90 % de celles effectuées en moyenne pendant l'année 1938. En revanche, depuis juillet 1944, les sorties de machines sont restées presque continuellement bien inférieures aux chiffres mensuels des dernières années.

D'après l'indice, il s'est exporté dans l'industrie chimique et pharmaceutique à peu près autant de médicaments et de parfums qu'avant la guerre. Relevons à ce sujet que le marché des médicaments proprement dits — comparé avec beaucoup d'autres produits — se caractérise normalement par une plus grande capacité de résistance aux crises. En valeur, nos ventes de couleurs d'aniline et d'indigo ont presque doublé au regard du mois précédent, tandis que la demande de produits chimiques pour usages industriels s'est diminuée.

Comme autres exportations ne figurant pas dans le tableau ci-dessus pour le mois en cause, mentionnons entre autres nos livraisons de pommes-de-terre (0,4 mill. de fr.), de fruits frais (0,2 mill. de fr.) et de conserves (0,1 mill. de fr.).

Nos principaux fournisseurs et débouchés

	Importations				Exportations			
	Avril 1944	Avril 1945	Participation 1938	Participation Avril 1945	Avril 1944	Avril 1945	Participation 1938	Participation Avril 1945
	en % des importations				en % des exportations			
	en mill. de fr.				en mill. de fr.			
Allemagne	35,7	9,0	23,22	18,68	26,3	0,5	15,66	0,41
France	3,6	7,8	14,26	16,22	3,1	7,1	9,22	5,92
Italie	1,4	3,0	7,26	6,22	0,02	0,5	6,93	0,42
Espagne	12,6	2,3	0,34	4,71	9,7	11,4	0,39	9,55
Etats-Unis	2,6	4,7	7,80	9,85	13,1	35,3	6,89	29,66
Bresil	0,7	3,6	0,74	7,58	3,0	7,2	1,26	6,06
Argentine	6,9	6,8	3,64	14,26	5,0	9,9	2,72	8,33
Portugal	1,2	0,5	0,28	1,11	4,5	7,6	0,59	6,36
Indes britanniques	0,02	0,04	1,44	0,08	3,6	9,5	1,77	7,96
Grande-Bretagne	0,1	0,6	5,91	1,33	5,1	3,9	11,25	3,30
Canada	0,2	0,2	1,50	0,36	1,4	3,9	1,12	3,25

Parmi nos fournisseurs, l'Allemagne et la France occupent cette fois-ci le premier rang. En l'occurrence, les importations de France dépassent les chiffres de 1938. Citons comme principaux pays d'outre-mer contribuant à notre approvisionnement l'Argentine, le Brésil et les Etats-Unis. Les exportations en Allemagne accusent un fort recul par rapport au mois d'avril 1944. Nos ventes en Italie marquent une faible avance, alors que la capacité d'absorption de la France pour des marchandises suisses s'est notablement accrue pendant la même période. La péninsule ibérique aussi a augmenté ses achats dans notre pays. Cependant, les Etats-Unis ont été notre débouché de beaucoup le plus important; nous y avons écoulé environ 30% de nos livraisons. Parmi nos principaux clients en avril 1945, il convient encore de citer spécialement l'Argentine, le Brésil et l'Inde britannique. Comparativement à 1938, la part de nos exportations à destination des pays d'outre-mer a ainsi considérablement augmenté, tandis que nos envois aux pays limitrophes ont, dans l'ensemble, fortement rétrogradé.

Berne, le 18 mai 1945.

Statistique du commerce
de la Direction générale des douanes.

Verfügung des Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements betreffend die Heimarbeit in der Uhrenindustrie (Vom 17. Mai 1945)

Das Eidgenössische Volkswirtschaftsdepartement, gestützt auf Artikel 5 des Bundesratsbeschlusses vom 23. Dezember 1942 über die Ordnung der Arbeit in der nicht fabrikmässigen Uhrenindustrie, verfügt:

Art. 1. Das Verzeichnis der zur Ausführung in Heimarbeit zugelassenen Arbeitszweige wird wie folgt abgeändert:

d) Schalen:	%
Finissage mit Einschluss des Polissage und Lapidage	50
f) Metallzifferblätter:	
Masticage	100
Fusinage	100
Gravure	100
Guillochage	25
h) Uhrensteine und Uhrenstein-Préparage:	
Cassage und Egrissage	100
Enfillement	100
Collage	100
Creusage	50
Visitage	25
Zusammensetzen und Fertigmachen der Uhr:	
b) Pivotage	50
Posage de matières lumineuses	100

Art. 2. Diese Verfügung tritt am 24. Mai 1945 in Kraft.

Ordonnance du Département fédéral de l'économie publique concernant le travail à domicile dans l'industrie horlogère (Du 17 mai 1945)

Le Département fédéral de l'économie publique, vu l'article 5 de l'arrêté du Conseil fédéral du 23 décembre 1942 réglant le travail hors fabrique dans l'industrie horlogère, arrête:

Article premier. La liste des parties admises à être exécutée à domicile est modifiée comme suit:

d) Boîtes:	%
Finissage, y compris le polissage et le lapidage	50
f) Cadres métal:	
Masticage	100
Fusinage	100
Gravure	100
Guillochage	25
h) Pierres et préparages de pierres:	
Cassage et égrissage	100
Enfillement	100
Collage	100
Creusage	50
Visitage	25
Terminaison de la montre:	
b) Pivotage	50
Posage de matières lumineuses	100

Art. 2. La présente ordonnance entre en vigueur le 24 mai 1945.

Ordinanza del Dipartimento federale dell'economia pubblica concernante il lavoro a domicilio nell'industria degli orologi (Del 17 maggio 1945)

Il Dipartimento federale dell'economia pubblica, visto l'articolo 5 del decreto del Consiglio federale del 23 dicembre 1942 che disciplina il lavoro fuori di fabbrica nell'industria degli orologi, ordina:

Art. 1. L'elenco delle parti ammesse ad essere eseguite a domicilio è modificato come segue:

d) Casse:	%
Finissage, compresi il polissage e il lapidage	50
f) Quadranti di metallo:	
Masticage	100
Fusinage	100
Gravure	100
Guillochage	25
h) Pietre e preparaggi di pietre:	
Cassage e egrissage	100
Enfillement	100
Collage	100
Creusage	50
Visitage	25
Rifinitura dell'orologio:	
b) Pivotage	50
Posage de matières lumineuses	100

Art. 2. La presente ordinanza entra in vigore il 24 maggio 1945.

Verfügung Nr. 2 des Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements über das Verbot der Eröffnung und Erweiterung von Betrieben der Schuhindustrie (Unterstellung der Herstellung von Schuhleisten, Absätzen und Sohlen) (Vom 19. Dezember 1944)

Das Eidgenössische Volkswirtschaftsdepartement, gestützt auf den Bundesratsbeschluss vom 15. Dezember 1944 zur Erneuerung des Bundesratsbeschlusses über das Verbot der Eröffnung und Erweiterung von Betrieben der Schuhindustrie, verfügt:

Einziger Artikel. Die Wirksamkeit der Verfügung Nr. 1 des Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements vom 31. März 1943 über das Verbot der Eröffnung und Erweiterung von Betrieben der Schuhindustrie (Unterstellung der Herstellung von Schuhleisten, Absätzen und Sohlen) wird bis 31. Dezember 1945 verlängert.

Ordonnance n° 2 du Département fédéral de l'économie publique interdisant l'ouverture et l'agrandissement d'exploitations dans l'industrie de la chaussure (Fabrication des formes, talons et semelles pour chaussures) (Du 19 décembre 1944)

Le Département fédéral de l'économie publique, vu l'arrêté du Conseil fédéral du 15 décembre 1944 prorogeant celui qui interdit l'ouverture et l'agrandissement d'exploitations dans l'industrie de la chaussure, arrête:

Article unique. L'ordonnance n° 1 du Département fédéral de l'économie publique du 31 mars 1943 interdisant l'ouverture et l'agrandissement d'exploitations dans l'industrie de la chaussure (fabrication des formes, talons et semelles pour chaussures) est prorogée jusqu'au 31 décembre 1945.

Postcheckverkehr — Chèques postaux

Beiträge — Adhésions

Aaran: Hefti, Jules, Kaufmann, VI 7120. — Jörg & Honold, Schreinerer, VI 7100. — Schweizerisches Rotes Kreuz, Kinderhilfe, Beckelaktion, VI 7090. Affeltrangen: Steuerkassieramt Affeltrangen, VIII 3355. Alle: Greppin, Joseph, entreprise de travaux publics et bâtiments, IVA 5237. Allschwil: Marti-Portmann, Hans, Bäcker und Konditorei, V 13526. Andermatt: Ramseyer, Fred., Architect, VII 11280. Arlesheim: Schmid-von Arx, Otto, Malergeschäft, V 18347. Basel: Chiesa evangelica di lingua italiana, V 18339. — Cucul, G., «Cuba»-Wäsche, V 18329. — Degen-Frauchiger, Alfred, dipl. Ingenieur, V 18338. — Döbellin, Herbert, Kaufmann, V 18334. — Eisenbahn-Arbeiterverein, Jubiläum-Konto, V 14464. — Esselva-Wälti, E., Kolonialwaren, Delikatessen, V 18333. — Felber, Willi, Bildnisphoto, V 18323. — Fischer, Hans, Kaufmann, V 18332. — Fröhlich-Kern, E. und C., V 11938. — Hellinger, Fritz, Graphiker, V 18322. — Huber-Ebert, Fritz, Schuhmacher, V 18330. — Jeger, Rudolf, Versicherungsbeamter, V 18327. — Kantonalverband für Gewerbeunterricht Basel-Stadt, V 17098. — Keller-Knapp, Ida, V 18345. — Lander, P., Fabrikation industrieller Artikel, V 18341. — Oberle & Diener, Liegenschaftskonto, V 16933. — Rhenania St. Johann, Basler Rheinsport-Tage 1945, V 18269. — Rotishauser-Vitek, Julius, V 18324. — Schläpfer, Charles, Kaufmann, V 18337. — Schweizer Spende, Jugend-Aktion, V 2498. — Schweizerische Artisten-Loge (S.A.L.), Sitz Basel, V 3644. — Schweri, Werner, Elektro- und Feinmechanik, V 18346. — Siebenbürger, O., Vertretungen, V 18344. — Verband der Stenographenvereine beider Basel, V 12892. — Verband schweizerischer Parfümerie-Detailgeschäfte, V 4831. — Verein für die Erziehung israelitischer Waisen, V 18348. — Vögeli-Frey, Hermann, V 18343. — Wermelinger, Willy, Zugschneider, V 18320. — Ziegler, Max, Dr., Advokat, V 18328. Bergün: Rozzi, J., mechanische Bau- und Möbelschreiner, X 4621. Bern: Cagliant, G., Dr., Zahnarzt, III 17697. — Dankopfer am Tag der Waffenruhe (Schweizer Spende), III 17704. — Hilfskasse der dermatologischen Klinik, III 2766. — Hodler, W., Architect, Verwaltung der Erbschaft Malsch, III 15512. — Gerber, Henri, architecte, III 3046. — Hubler & Co., E., Buchführungs- und Steuerberatungsbureau, III 17700. — Isliker-Friedli, R., Vertreter, III 6295. — Jenni, Hans, Kaufmann, III 17689. — Lüthi, Walter, Dr., med., Frauenkrankheiten und Geburtshilfe FMH, III 4429. — Maurer & Künzli, Präzisionsmechanik, III 3018. — Roth, Fritz, Dr. med., III 17696. — Schönmann, Willy, Chemiker, III 11012. — Schweizer, Robert, III 13999. — Sigrist, Konrad, Hausverwaltung, III 15666. — Weibel, R., Frau, Flektstube «Perfect», III 12979. Biel: Emeb, Fritz, A.G., Brennmaterialien, IVA 5235. — Fuchs, Lisa, modes, IVA 5229. — L'Economie, IVA 5234. — Siekert-Raisin, Ernest, Privatier, IVA 5232. — Spielger & Stiefel, Bilder-Dienst, IVA 5238. — Tissot, Gustave, IVA 5236. Bümelingen: Vogt & Matter, Schreinerer, V 18458. Breitenbach: Novato-Plast GmbH, V 9768. Brengarten (Aargau): Beller, Rich., Eisenwaren, VI 7116. Brislach: Wehrmanns-ausschleisskasse des Kantons Bern, Zweigstelle Brislach, V 18325. Brüttisellen: Döbendorfer, Ernst, Schildli-Versand, Briefmarkenvertrieb, VIII 35524. Buets (St. Gallen): Schweizerischer Bau- und Holzarbeiterverband, Sektion, IX 6267. Buets (Zürich): Frehner-Sporri, Jakob, Manufakturwaren, VIII 35586. Buochs: Siegfried, Horst, dipl. Ing., VII 11292. Bütschwil: Pro Juventute, Bezirkssekretariat Altgotenburg, IX 9597. Büttenhardt: Verein ehemaliger Schaffhauser landwirtschaftlicher Schüler, VIII 2830. Carrouge (Vaud): Paquier, Armand, instituteur, II 9142. Cham: Frey, Adolf, Ringapotheke, Ofen, Abteilung Postversand, VIII 35553. Chur: Lotterie «Agraria», X 5292. — Schweizerisches Rotes Kreuz, Kinderhilfe, Beckelaktion 1945, Sektion Graubünden, X 5307. — Verein der Beamten und Angestellten der Stadt Chur, X 5315. Chrens: Dubochet, Robert, IIb 2545. — Sleber, Joseph, «Caesar»-Vertrieb, IIb 2552. Clavadel: Buchvertrieb der Patienten der Zürcher Heilstätte, X 5313. Corsenax: Roehat, Camille-François, «Les Marcottes», IIb 2551. Cormoret: Commune bourgeoise, IVA 5233. Courtelary: Comité des dons de la 19^{me} fête cantonale de gymnastique aux nationaux, IVA 5239. — Fête cantonale bernoise de gymnastique aux nationaux, IVA 5227. — Schüpbach & Baumann, entreprise de charpenterie, menuiserie, charonnage et couverture, IVA 5241. Davos-Dorf: Müller, Jos., Albul, X 5312. Davos-Platz: Metz, Chr., Velo-Reparaturwerkstätte, X 5305. Domplèze (Vaud): Bovat, Jean, II 12270. Ebikon: Metz, Al., Pfarrsigrist, VII 11298. Egliwil: Lattmann, Oskar, Gärtner, VI 7087. Ehsiedeln: Kisten- und Holzwarenfabrik A.G. Einsiedeln, VIII 16228. Emmenbrücke: Gebistof-Viviroli, J. F., VII 11283. — Gemeinnützige Baugenossenschaft Emmen, VII 11290. Enney: Société de chant «La Voix des Alpes», en faveur du drapeau, IIa 3039. Erlenbach (Zürich): Bolliger-Kuhn, R., Frau, «Farina»-Vertrieb, VIII 23453. Etagnières: Vaney, L., cycles et motos, II 12278. Films-Dorf: Castisch, Gebr., Kolonialwaren, X 5295. Frelenbach (Schwyz): Krankenpflegeverein der Gemeinde Freienbach, VII 34933. Frilbourg: Lorson, Fernand, cycles, IIa 3045. — Société coopérative immobilière de constructions ouvrières «La Solidarité», IIa 3040. Gächlingen: Gemeinderats- und Waisenrichterskanzlei, Steuerkassier, Sektionschef, VIIa 2838, Gals (Appenzel): Altherr, Hans, Generalagentur der Neuenburger, IX 10338. Genève: Bréguet, Ida, M^{me}, I 3601. — Comité d'action pour la protection du bail commercial, I 673. — Donzé, Georges, vitrier, I 1369. — d'Epagnier, Bernard, commerçant, I 8776. — Front national hongrois d'indépendance en Suisse, I 9909. — Groupement genevois des aveugles, I 8798. — Haymoz, Edgar, prothèse dentaire, I 2380. — Œuvre du Buste, I 913. Goldach: St. Gallisch-Appenzellischer Nationalratstag 1945 Goldach, IX 4619. Le Grand-Lancy: Willemin, Maurice, graphologue, I 2943. Grandvaux: Crot frères, propriétaires-vignerons, II 12236. Hügglagen: Schmid, Jos., Bau- und Automobilerei, VI 7118. Hallau: Kavallerie-Verein Klettgau, VIIa 2841. Hergiswil (Nidwalden): Roth, Franz, Schlosserei und Ofenbau, VII 11282. Herisau: Ortsverschönerungs- und Verkehrsverein, IX 10339. Horn (Thurgau): Sigrist, F., Dr., IX 10336. Interlaken: Meili-Eger, Jul., hygienische und pharmazeutische Spezialitäten, III 14627. Kesswil: Waldkorporation Kesswil, VIII 3356. Kllenberg (Zürich): Huber, Willy, Gärtner, VIII 35548. Kleinmüttingen: Kalt, Georg, Schmiede und Schlosserei, landwirtschaftliche Maschinen, VI 7119. Kreuzlingen: Bahnmüller-Bächtold, H., Papierwaren, VIII 3352. — Beckelaktion 1945 Thurgau, VIII 3332. — Forster, Ernst, Dachdeckermeister, VII 3347. — Jeger, Paul, Kaufmann, VIII 35529. — Moser, H. U., Dr., Zahnarzt, Bahnhofstrasse 11, VIII 3348. Kronbühl: Stocker, Gottfried, Metzgermeister, IX 10346. Lanquau (Emmental): Hirsiger, Fritz, III 8794. Lausanne: Aide aux accouchées indigentes, II 5555. — Berchten, Alfred, secrétaire, II 12282. — Brügger, Pierre, II 10608. — Comité d'organisation assemblée fédérale de 1945 des officiers d'état civil, II 12272. — Coulinx, Werner, II 10275. — Delisle, Fernand, agent d'assurances, II 12267. — Du Bois,

Adrien, II 12269. — Ducalmon SA., II 12201. — Fivaz, Max, carrelages et revêtements, II 12289. — Gausi fils, Gaston, chemisier, II 12268. — Groupement romand de l'industrie de la pierre, secrétariat, II 12280. — Langer, Anne-Marie, M^{lle}, médecin, II 12283. — Maggi & Cie, E., entreprise de carrelages et revêtements, II 12284. — Martin, Frédéric, II 12288. — Mission suisse dans l'Afrique du Sud, internats, II 11114. — Rivinius, Werner-H., II 12266. — « Sero », service de comptabilité, Giroud & Tappy, II 12281. — Thöni, Niklaus, chaussures et cordonnerie, II 10348. Lengnau bei Blei: Fussballklub, IVa 5231. Lenzburg: Aargauischer Baumwärtterverein, VI 7122. — Maxit GmbH., VII 7081. Lessee: Percepteur communal, IIa 3042. Leysin: Nicoller, Paul, clinique «le Château», IIb 2534. — Retraites populaires, IIb 2554. Liesberg: Christlichsoziale Kranken- und Unfallkasse der Schweiz, Sektion Liesberg, V 18340. Lutry: Guex, Jean, II 12273. Luzern: Cäcilienverein des Kantons Luzern, VII 11302. — Exduma AG., VII 11295. — Münger, Arnold, technisches Bureau, VII 11278. — Rickli, René, Apotheker (Privatkonto), VII 11291. — Weyer, Max, Dr. med., Arzt, VII 11279. — Zbinden-Kerli, Geschwister Marg. und Irma, VII 11281. Marthalen: Manz-Schwarz, Fritz, VIIa 2828. Meilen: Huber, Fritz, Lehrer, VIII 35600. Melligen: Droggerie Melligen, E. Busslinger, VI 2449. Montreux: Congrès sténographique Montreux 1945, IIb 2535. — Droite du Grand Conseil, IIb 2536. — Rätz, Hans, représentant, IIb 2516. — Schlapfer, E., entreprise d'électricité, IIb 2537. — Worofsky, Robert, VIII 35563. Mörschwil: Katholische Kirchenverwaltung, IX 10250. Montier: Fondation de la fabrique André Bechler, IVa 5228. Müllwil: Bürgerfondsverwaltung, Vb 2444. Murten: Weiss, Jb., Möbel, IIa 3043. Nänikon: Stella, Viktor, Schuhwaren, VIII 35591. Neuzhagen: Gemeindefachdienst Neuzhagen, V 18335. Neuchâtel: Agence générale de la Bâloise-Vie, branche populaire, IV 577. — « Autovia » Union des camionneurs et des Auto-Taxis, IV 3817. — Charpié, Eric, chef-monteur SEN., IV 3821. — Fédération suisse des employés PTT, Dou du travail, IV 3824. — Schoor, Robert, horticulteur, IV 3825. — Wicki, Gaston, représentant, IV 3819. Neuchâtel: von Arx, Otto, Velos, Vb 1632. Neuwelt: Häni-Neuweltwander, Hans, V 18342. — Oberer-Bertschi, E., Neu-Münchenstein, V 18331. Neukirch-Eguach: Schoch-Schär, Ulrich, Installationen und Eisenwaren, IX 10342. Neuwilen: Arnold, Joh., Sattler und Tapezierer, VIIc 3357. Nyon: Club de l'Avion, I 8633. Oberrieden: Brunner, Rob. Fritz, Kammmwaren en gros, VIII 35573. Olten: Häner, Eugen, Konditorei, Vb 1989. Prilly: Dégalier, Marcel, II 12291. — Pahud, Fernand, boucherie-charcuterie, II 11462. — Société des samaritains, section de Prilly, II 12277. Pully: Henry, Willy, II 9482. Rapperswil (St. Gallen): Domisen, Otto, mechanische Werkstätte, VIII 35500. — Mettler, Eugen, Lederhandarbeiten, VIII 35569. Remigen: Hinden, Gebr., Sägerei, VI 7084. Renens (Vaud): Contemporains 1903 Renens et environs, II 12176. — Mathys, Eric, mécanicien, II 12271. Riehen: Holz, W., mechanische Werkstätte, V 18326. Rizenbach: Steuerkasse (Staats- und Gemeindesteuerbezug) Ferenbach, III 9000. La Roche (Fribourg): Gravière du Stelkel, Brodard & Cie, IIa 2648. Rorbas-Frelenstein: Schneider, Ernst, Vertretungen, VIII 35568. Rosé: Page & Cie, P., Tourbière, IIa 3044. Rosenthal: Metalle und Apparate GmbH, Wängi, VIIc 3345. Rotkreuz: Darlehenskasse Risch, VII 11299. — Turnverein ETV, VII 11286. Rüschlikon: Aktionskomitee für das Frauenstimmrecht im Kanton Zürich, VIII 35513. Rüti (Zürich): Christlichsoziale Kranken- und Unfallkasse der Schweiz, Sektion Rüti (Zürich), VIII 35584. — AG. FAVOR, Lederwaren- und Sportartikelfabrik, vorm. Hermann Scheiner, VIII 35564. St-Cergue: Didon, Auguste, burialiste postal, I 4733. St.Gallen: Blum, Max, Textilwaren, IX 10337. — Boll-Bühl, J., IX 10341. — Christlichsoziale Partei St.Gallen C, IX 958. — Dössegger, Paul, Vertreter, IX 10348. — Frischnecht, Otto, Jun., Sittertobel, IX 2163. — Hunziker, Max, IX 191. St. Margrethen (St. Gallen): Künzler, Willy, Schmiede, mechanische Werkstätte, IX 5230. St-Sulpice (Vaud): Hauf, Lazare, Ing., II 7447. Saanen (Bern): Fédération suisse du personnel des services publics, section, IIb 2547. Samedan: Demokratische Partei Oberengadin, X 5293. — Schafzuchtgenossenschaft Samedan, X 1904. Schaffhausen: Colomb, Marcel, VIIa 2842. — Keller, Martin, Reallehrer, VIIa 2832. — Kessler-Roth, J., Direktor, VIIa 2837. — Orsinger, E., Orthopäde, Bandagist, VIIa 2834. — Pfadfinder-Kantonalverband, Aktion für kriegsgeschädigte Kinder, VIIa 2835. Schlatt (Thurgau): Schweizerische Krankenkasse «Helvetia» Sektion Schlatt (Thurgau), VIIa 1750. Le Sépey: Lambercy, Eugène, instituteur, II 12286. Sins: Huber, A., Dr., Zahnarzt, VI 980. Solothurn: Interessengemeinschaft für industrielle Forstverwaltung, IIb 2550. Sulgen: Schulzahnspflege der Primarschule, VIIc 3354. Susel: Uffizi Impostas, X 3600. Thalwil: Kranken-Verein «Helvetia», Thalwil-Horgen, Selbstbehaltkonto, VIII 35588. Thun: Baumann, Werner, Gärtner, III 15851. — Jost-Liggenstorfer, Werner, Möbel und Innendekorationen, III 17687. Triengen: Christlichsoziale Kranken- und Unfallkasse, Sektion, VII 11285. Sarnen: Furrer, Leo, Baumwärter, VII 11287. Selbwitz: Diözesan-Cäcilienverband des Bistums Chur, VII 11293. Tümmen: Rihs, Adolf, Weinhandlung, IVa 3044. Uster: Knorr, Julius, Möbel und Innenausbau, VIII 35576. Vevey: Cœur mixte «La Valdolise», IIb 2553. — Dubochet, Adeline, M^{me}, vitrerie, IIb 2538. — Etablissements «Excelsior», F. Senften & Cie, IIb 2539. — Mérlant, Francis, téléphone et électricité, IIb 2544. — Menti, A., épicerie, primeurs, IIb 2543. Vevins: Katholischer Schulverein Graubünden, X 5301. Villars (Neuchâtel): Cheinil «Marivéol», Madame M.-T. Racher, IX 3822. Villars-sur-Ollon: Ruehet, Marc, charpente, menuiserie, chalets, IIb 2540. Villeneuve (Vaud): Fête internationale de sauvetage Villeneuve 1945, IIb 2548. — Société suisse d'assurance contre la grêle, agence, IIb 2549. Weggis: Küttel, Franz, Gewürzhaus, Bodenberg, VII 11284. Wetzikon (Zürich): Haefeli, Fritz, Malermeister, Oberwetzikon, VIII 35536. Winterthur: Müller, Ruedi, VIIb 1136. — Müller, Ueli, VIIb 986. — Wiesendanger, Hs., dipl. Tapezierer-Dekorateur, VIIb 3456. Wollmosen: Gasser, Gebr., Parketterie, VII 11297. — Stöckli, Jos., Skifabrikation, VII 11301. Worh: Moser, E., Bahnangestellter, III 17702. Wilreus: Zindel, M., Dr. med., prakt. Arzt, VI 7115. Zug: Fuchsli, Hch., Tiefbauunternehmung, VII 11289. — Velohändler-Verband des Kantons Zug, VII 11300. — Vogler, Max, Kaufmann, VIII 35574. Zürich: Aeberli, B., Fräulein, VII 35599. — Ammann, Hans (Hausverwaltung Merki), VIII 8279. — Baumgartner-Stäubli, Albert, VIII 35555. — Betriebsgemeinschaft der Firma G. Wolfensberger Grossbuchbinderei, VIII 35581. — Bewegung «Freies Deutschland» in der Schweiz, VIII 24176. — Buchhaltungs- und Steuerhilfsgesellschaft, VIII 35478. — Burri, Otto, Optiker, VIII 35591. — Chappuis, Georges, Motor-Reparaturwerkstätte, VIII 35547. — Dellenbach, Hermann, Modeschule DDC, VIII 35604. — Dettwiler-Burkhalter, Hans, VIII 35605. — Dietler, Hans, dipl. Ing., VIII 35543. — Dinkelmann, Hedwig, Schwester, VIII 35539. — Duft, Carl, Georg, VIII 35589. — Fach-Klub der Damencouffeure Zürich, VIII 35579. — Film-Klub Zürich, Akademie der Filmfreunde, VIII 5344. — Foto Funk, Roger Garfunkel, VIII 17507. — Gack, Damenkleiderfabrik, VIII 35562. — Garfunkel, Roger, Foto Funk, VIII 17507. — Genossenschaft Zürcher Spezialausstellungen, VIII 35481. — Grapillon SA., Montsur-Rolle, Zweigstelle Zürich, VIII 35531. — Grossmann & Troxler, Informationsdienst, VIII 35560. — Gubelmann, Max, Handelsvertretungen, VIII 22802. — «Halwa» Winter & Antonini, Spezialateller für moderne Kinderbekleidung, VIII 35580. — Handels-AG für Eisen- und Stahlprodukte, VIII 35538. — Hauser, Clara, Frau, Badanstalt, VIII 35601. — Heldner, Alfred, zahntechnisches Laboratorium, VII 35578. — Hersche, Louise, Frau, Handstickerei, VIII 23848. — Jeanraud-Haessli, Charles, Konfiserie Orientale, VIII 7887. — Jenni, Friedrich Joh., Damenkonfektion, VIII 35552. — Kellenberg, Max, Kaufmann, VIII 35541. — Klemenz, A., Frau (Klemenz-Erben), VIII 35556. — Kunz, Heinrich, Verwalter, VIII 35590. — Landis, Werner, Nährmittel, VIII 35516. — Legler, G. Franc., stud. arch. ETH, VIII 22900. — Leuenberger, Gottlieb, Architekt, VIII 17092. — Löffler-Rausser, Marie, Kouto «Pan», VIII 24653. — Maag, Eugen, technisches Bureau, VIII 35565. — Maier, Eberhard, Bäckerei, Konditorei, VII 35485. — Meier, Ferdinand, Taxameterbetrieb, VIII 35566. — Meier-Zwief, H., Haushaltsungsartikel, VIII 35583. — Messikommer-Spahn, Werner, VIII 35610. — Mock, Otto, Techniker AER., «Omo»-Fabrikate, VIII 35549. — Mora, Eugen, Pneu-Service, Vulkanisieranstalt, VIII 35592. — Murbach GmbH, Hs., VIII 35557. — Organa SA., chemisch-pharmazeutisches Laboratorium, VIII 1844. — Ottiker, Max, «Automatiken-Kurse», VIII 35534. — Rosatti, Walter E., Maschinentekniker, VIII 35603. — Schindler, Hans, Reklameteiler und Glashandlung, VIII 35545. — Schläpfer, Emil, Dr. med., VIII 35585. — Schweizerische Fachschrift für Buchbindereien, VIII 12339. — Schweizerischer Niederlaufklub, VIII 35550. — Schwyzer, Hans-Rudolf, Dr. phil., VIII 35496. — Sterli, Hans, Ing., technisches Bureau und Vertrieb technischer Erzeugnisse, VIII 35570. — Trachsel, Robert, Prediger, VIII 35561. — Verband schweizerischer Gärtnermeister, Schweizer Spende an die Kriegsgeschädigten, VIII 5813. — Verein Old Ezmegeden, VIII 35551. — Volpi, Forrer A., Maler, VIII 35597. — Wleki, Hans, Herbert, zahntechnisches Labor «Color», VIII 35490. — Woodli, Jakob, Liegenschaftenverwaltungen, VIII 16140. — Ziegler, Ernst, Vertretungen, VIII 35675. — Zollverwaltung: Schweizerisches Hauptzollamt Zürich-Post, VIII 15684. — Zürcher, Annemarie, Grafik, Kunstgewerbe, VIII 35559. — Zücherer Jugendparlament, VIII 35544. — Zürcher Student (Redaktionskasse), VIII 35598. — Zurzach: Aargauische Nationalturnvereinigung, VI 761. Vaduz: «Famag» AG. für Flugzeuge, Automobile und Motoren, IX 7937. — «Neutraia» Impexport und Fabrikationsanstalt, IX 10344.

Junger, initiativer,
guträutender

Vertreter-Kaufmann

mit vorzüglicher Allgemeinbildung, spezialisiert auf Verkaufsfragen, erfolgreiche Reisepraxis in Industrie und Handel, gründliche Kenntnisse der internen Büro-Organisation, sucht zukunftsreichen Posten im Außendienst (evtl. verbunden mit Innendienst) eines fortschrittlichen Unternehmens. Sprachen: Deutsch und sehr gute Französischkenntnisse. Eintritt sofort möglich. Offerten unter Chiffre Le 9729 Z an Publicitas Zürich.

Z 271

Association protestante internationale de prêtres, Genève

Les membres sont convoqués en
assemblée générale ordinaire

le vendredi 8 juin 1945, à 16 h. 30, à l'Hôtel des Familles, Rue de Lausanne 14, à Genève.

ORDRE DU JOUR:

1. Rapport du conseil et comptes de 1944, rapport des contrôleurs.
2. Votation sur ces rapports et décharge au conseil.
3. Election d'administrateurs et des contrôleurs.

X 89

LE CONSEIL D'ADMINISTRATION.

SOCIÉTÉ DES MOUETTES GENEVOISES

Messieurs les actionnaires sont convoqués en assemblée générale ordinaire pour le mardi 29 mai 1945, à 14 h. 30, à la Chambre de commerce de Genève, Rue Petitot 8.

ORDRE DU JOUR:

1. Rapport du conseil d'administration.
2. Rapport du vérificateur des comptes.
3. Discussion et vote sur les conclusions de ces rapports.
4. Nomination du vérificateur des comptes pour 1945.
5. Propositions individuelles.

Le rapport du vérificateur, le bilan et le compte des profits et pertes seront à la disposition des actionnaires dès le mardi 22 mai 1945, dans les bureaux de la Banque fédérale où les actions devront être déposées 8 jours à l'avance pour être admises à l'assemblée.

X 93

Société des fabriques de spiraux réunies

Société anonyme ayant son siège à Genève

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

pour le mercredi 30 mai 1945, à 11 heures, au Cercle du Musée, à Neuchâtel.

ORDRE DU JOUR:

1. Procès-verbal de l'assemblée du 23 juin 1944.
2. Rapport du conseil d'administration sur l'exercice 1944.
3. Rapport du contrôleur des comptes.
4. Votation sur l'approbation des comptes et du rapport de gestion. Décharge au conseil d'administration et au contrôleur des comptes.
5. Décision sur l'emploi du bénéfice net de 1944.
6. Modification statutaire (article 17).
7. Nominations statutaires.

Le bilan, le compte de profits et pertes, le rapport de gestion, le rapport du contrôleur des comptes, ainsi que les propositions concernant l'emploi du bénéfice net sont déposés au siège social à Genève, au siège commercial, Rue de la Serre 15, à La Chaux-de-Fonds, et à la succursale de Bienne, Rue du Chantier 9, où Messieurs les actionnaires peuvent en prendre connaissance.

X 92

LE CONSEIL D'ADMINISTRATION.

Suchard Holding, Société anonyme Lausanne

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

le samedi 2 juin 1945 à 10 h. 30 du matin, à l'Hôtel de Ville (salle du Conseil général), à Neuchâtel.

ORDRE DU JOUR:

1. Lecture du procès-verbal de l'assemblée générale du 8 juin 1944.
2. Rapport du conseil d'administration sur l'exercice 1944/45.
3. Rapport des contrôleurs sur ledit exercice.
4. Discussion et votations sur les conclusions de ces rapports.
5. Nominations statutaires.

Le bilan, le compte de profits et pertes, les rapports du conseil et des contrôleurs sont à la disposition des actionnaires dès le 22 mai 1945:

au siège social à Lausanne;
au siège de Chocolat Suchard SA, Serrières-Neuchâtel;
auprès de: la Banque cantonale neuchâteloise, à Neuchâtel,
la Société de banque suisse, à Neuchâtel.

Messieurs les actionnaires n'ont pas déposé leurs actions auprès de la société, en vertu de l'article 6 des statuts, sont priés de les remettre au plus tard le 30 mai 1945 aux domiciles indiqués ci-dessus.

L 113

Lausanne, le 17 mai 1945.

Le conseil d'administration.

ENTWÜRFE · ZEICHNUNGEN · CLICHÉS
FÜR MARKENSCHUTZ · EINTRAGUNG
BESORGT PROMPT UND ZUVERLÄSSIG

Clichés
SCHWITTER A.G.

BASEL ALLSCHWILERSTR. 90 · ZÜRICH, STAUFFACHERSTR. 45
TEL. 2 48 55 TEL. 25 67 35.
LAUSANNE GRAND PONT 2 · TEL. 310 44

Holzverzuckerungs-AG., Domat/Ems

Einladung zur 8. ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre
auf Samstag den 2. Juni 1945, 9 Uhr, im Hotel Baur en Ville, Zürich

TAGESORDNUNG:

1. Protokoll.
2. Prüfung und Abnahme von Bericht und Jahresrechnung für 1944, Beschlussfassung über die Verwendung des Reinertrages.
3. Entlastung des Verwaltungsrates.
4. Wahl der Rechnungsrevisoren.

Die Jahresrechnung sowie der Bericht der Kontrollstelle werden den Herren Aktionären vom 22. Mai 1945 an im Bureau der Gesellschaft, Bahnhofstrasse 12, Zürich, zur Einsicht aufgelegt.

Die Eintrittskarten für die auf den Inhaber lautenden Vorzugsaktien können bis und mit dem 31. Mai 1945 gegen Ausweis über den Aktienbesitz bei den nachbezeichneten Stellen bezogen werden:

Schweizerische Kreditanstalt, Zürich
Schweizerischer Bankverein, Zürich
Eidgenössische Bank A.G., Zürich
Schweizerische Volksbank, Zürich
Graubündner Kantonalbank, Chur

sowie an der Kassa unserer Gesellschaft in Zürich, Bahnhofstrasse 12.

Die Eintrittskarten für die auf den Namen lautenden Stammaktien A und B werden nur von der Gesellschaftskasse bis und mit dem 31. Mai 1945 ausgegeben. Als stimmberechtigt gilt, wer am 22. Mai 1945 im Aktienregister eingetragen ist. Z 273

Zürich, den 18. Mai 1945. IM NAMEN DES VERWALTUNGSRATES,
der Präsident: Dr. h. c. A. Meili.

Max Sandherr AG., Berneck

Einladung zur 17. ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre

Donnerstag den 31. Mai 1945, 17 Uhr, im Geschäftsmilieu Tigelberg

TRAKTANDEN:

1. Protokoll der letzten Generalversammlung.
2. Geschäftsbericht des Verwaltungsrates für das Geschäftsjahr 1943/44.
3. Abnahme der Jahresrechnung 1943/44 sowie des Berichtes der Kontrollstelle. Entlastung des Verwaltungsrates und der Geschäftsleitung.
4. Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes.
5. Wahl des Verwaltungsrates und der Kontrollstelle.
6. Vollmacht an den Verwaltungsrat bezüglich eines Bauprojektes.
7. Umfrage.

Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung liegen ab heute bis zur Generalversammlung zur Einsichtnahme der Aktionäre im Bureau auf. G 59

Berneck, den 17. Mai 1945. DER VERWALTUNGSRAT.

Aktiengesellschaft Adolph Saurer, Arbon

Die Generalversammlung der Aktionäre vom 18. Mai 1945 hat die Dividende für das Geschäftsjahr 1944 auf Fr. 45 brutto festgesetzt. Demgemäss wird der Coupon Nr. 7 pro Aktie zu Fr. 500 nominal, nach Abzug der eidgenössischen Coupon- und Verrechnungssteuer, mit

Fr. 31.50

von heute ab eingelöst bei sämtlichen Sitzen und Niederlassungen des Schweizerischen Bankvereins, der Schweizerischen Bankgesellschaft und der Eidgenössischen Bank A.G. sowie bei der Aktiengesellschaft Len & Co., Zürich, und den Herren Wegelin & Co., St. Gallen. G 57

Arbon, den 19. Mai 1945. DER VERWALTUNGSRAT.

Eidg. dipl. Buchhalter

mit vielgestaltiger Praxis in Bank, Handel und Industrie und Erfahrung im Umgang mit Untergebenen, sucht verantwortungsvolle, leitende

Lebensposition.

Umfassende praktische Kenntnisse im gesamten Rechnungswesen, in mod. Betriebsorganisation, im Personal- und Sozialwesen usw. Kenntnis der drei Landessprachen; Initiativ, selbständig. Zuschriften sind erbeten unter Hab 303-1 an Publicitas Bern.

Winkel-Horw ★ Hotel Sternen

bei Luzern, am Vierwaldstättersee
Eigenes Strandbad. Fließ. Wasser (kalt u. warm). Pension ab Fr. 9.50. Küche gut u. reichlich. Prospekt durch Verkehrsbureau u. Besitzerin: Frau Weber. Telefon 25781.

Wir fördern Ihre wirtschaftliche Zukunft
durch unsern Suchdienst!

Suchen Sie

Z 265

- eine Vertretung im In- oder Ausland?
- eine Anstellung im In- oder Ausland?
- eine Ware? — ein Patent usw.?

Wir vermitteln durch unsern Dienst im In- und Ausland Beziehungen zu den entsprechenden Firmen.

Die Behandlung Ihrer Sache erfolgt ohne Nennung Ihres Namens strengstens diskret. Verlangen Sie unsere Bedingungen. Franco-Couvert beilegen. — Nur schriftliche Anfragen.

Intervent GmbH, Internationale Agentur
für Vertretungen, Arbeitsplätze und Waren
Zürich, Löwenstrasse 51

Schweizerische Treuhandgesellschaft

BASEL Zürich Genf Lausanne

St.-Albananlage 1 Bahnhofstrasse 66 Rue du Mont-Blanc 3 Grand-Chêne 1

Tandjong Keling AG., Zürich

Einladung

zur 18. ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre
auf Freitag den 1. Juni 1945, vormittags 11 Uhr, im Bureau der
Gesellschaft, Werdmühleplatz 2, Zürich

Verhandlungsgegenstände:

1. Orientierung über die Lage der Gesellschaft.
2. Verwaltungsratswahlen.

Zürich, den 18. Mai 1945.

Z 275

Der Vorstand der
TANDJONG KELING AG., ZÜRICH
PLANTAGEN AG.

Société pour l'exploitation des produits «BICIDI» SA.

Messieurs les actionnaires sont priés d'assister à
l'assemblée générale extraordinaire
qui sera tenue chez M^e Rehlfous, Corratier 20, à Genève, le samedi 2 juin 1945,
à 10 heures du matin.

ORDRE DU JOUR:

1. Modification de la valeur nominale des actions par échange de deux actions A de fr. 250 contre une action A nouvelle de fr. 500 et de deux actions B de fr. 50 contre une action B nouvelle de fr. 100.
2. Augmentation du capital social de fr. 65 000 à fr. 100 000 par l'émission de 50 actions A de fr. 500 et de 100 actions B de fr. 100.
3. Constatation de la souscription et de la libération des actions nouvelles.
4. Modification des statuts.
5. Nomination d'administrateur.

X 77

Bahngesellschaft Zürich—Uetliberg

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre

auf Samstag den 2. Juni 1945, nachmittags 4 Uhr,
im Restaurant Uto-Kulm auf dem Uetliberg

TRAKTANDEN:

1. Vorlage des Geschäftsberichtes und der Jahresrechnung 1944.
2. Vorlage des Berichtes der Kontrollstelle und Antrag auf Entlastung der Verwaltungsorgane.
3. Beschlussfassung über das Jahresergebnis.
4. Erneuerungswahlen in den Verwaltungsrat.
5. Wahl des Präsidenten des Verwaltungsrates.
6. Wahl der Kontrollstelle.

Stimmkarten und Geschäftsberichte nebst Rechnungen für 1944 können gegen genügenden Aktienausweis von den Aktionären vom 22. Mai bis 1. Juni 1945 an den Kassen der Schweizerischen Kreditanstalt und der AG. Leu & Co. in Zürich bezogen werden.

Die Stimmkarte berechtigt den Inhaber zur freien Fahrt von Zürich-Schnau nach Uetliberg und zurück am Tage der Generalversammlung.

Am Versammlungstage selbst (2. Juni 1945) werden Stimmkarten nicht mehr abgegeben. Z 269

Zürich, den 15. Mai 1945. Bahngesellschaft Zürich—Uetliberg,
der Präsident: Dr. E. Klöti, der Direktor: F. Bieler.

Verl. Sie vom SHAB.
Probenummern der
«Volkswirtschaft»

CLEARING ITALIEN

Wer hat Interesse
für Clearingforderungen?

Ankaufsofferten mit Bedingungen
bitte unter Chiffre Hab 299 an
Publicitas Bern.

Collectionneur doit vendre 3 remarquables
toiles de

Frans Hals
Gerard ter Borgh
Corot

Ces tableaux ont été certifiés par experts
suisse et étrangers. L'un d'eux est reproduit
dans catalogue international. 804

Offres sous H 8070 Y à Publicitas Genève.